

TANKSCHIFFFAHRT S. 13

Zahl der abgebrochenen Einheiten hat sich 2017 nahezu verdoppelt

CHINA-GESCHÄFT S. 14

Stimmung kippt. Druck wächst. Deutsche Handelskammer besorgt

JOHN T. ESSBERGER S. 15

Crystal Nordic übernommen. Tanker rammt Öl-Plattform in der Nordsee

HAFEN ROSTOCK

Die Hansestadt erwartet für dieses Jahr erstmals mehr als 200 Anläufe von Kreuzfahrtschiffen. Auftakt der Saison 2018 ist am 8. April mit dem Luxusliner „Boudicca“ der englischen Reederei Fred Olsen Cruise Lines. Derweil haben jetzt in Rostock die Feierlichkeiten anlässlich des 800. Geburtstags der Stadt begonnen. *Seite 4*

Weltgrößter Hafen wieder mit Weltrekord

Shanghai schlägt 40 Millionen Container um – Automatisierter Mega-Terminal hat Probetrieb aufgenommen

Der Hafen Shanghai hat einen neuen Umschlagrekord aufgestellt.

Mehr als 40 Millionen TEU gingen 2017 über die Kai-kanten des weltgrößten Seehafens, berichteten jetzt lokale Medien. Damit übertrifft Shanghai den erst im Vorjahr selbst aufgestellten Höchstwert von 37,1 Millionen TEU um nahezu acht Prozent. Die Quartalszahlen des chinesischen Hafens hatten bereits frühzeitig auf dieses Ergebnis hingewiesen. Allein zwischen Januar und November war mit 36,8 Millionen TEU fast der Gesamtumschlag 2016 erreicht – damals ein Plus von 8,3 Prozent. Diese Entwicklung setzte sich den jüngsten Berichten zufolge also bis zum Jahresende fort.

Das Ende der Fahnenstange soll damit aber noch nicht in Sicht sein. Nachdem Shanghai 2010 Singapur als Nummer eins der Containerhäfen ablöste und 2011 erstmals die 30-Millionen-TEU-Marke erreichte, wird nun der Weg zum nächsten Meilenstein geebnet. So sollen bis 2040 rund 45 Millionen TEU



Yangshan Port ist Kernbestandteil der weiteren Entwicklung im Rekordhafen Shanghai

pro Jahr umgeschlagen werden. Zum Vergleich: 1978, im ersten Jahr des Containerumschlags in Shanghai, verfügte der Hafen über eine Kapazität von weniger als acht Millionen TEU.

Eine zentrale Rolle in der weiteren Entwicklung des Seehafens spielt der Yangshan Port, insbesondere die „Phase 4“ des Bau- und Ausbauprogramms. Der unter diesem Arbeitstitel beschriebene automatisierte Containerterminal soll die

Umschlagkapazität des Hafens zunächst um vier und mittelfristig um mehr als sechs Millionen TEU steigern. „Phase 4“ ist dabei der

größte automatisierte Containerterminal der Welt und hat jüngst den Probetrieb aufgenommen. Den 2350 Metern Kailänge schließen

sich mehr als zwei Millionen Quadratmeter Terminalfläche an. Im Testeinsatz befinden sich laut Branchendienst „The Straits Times“ nun zehn Brücken- und 40 Portalkrane sowie 50 AGVs (Automated Guided Vehicles). Später sollen den weiteren Angaben zufolge 26 Brücken- und 120 Portalkrane sowie 130 AGVs zum Einsatz kommen. Das gesamte Umschlaggerät ist in China gefertigt worden. Die Automatisierungs-Software wiederum wurde von rund 200 internen Mitarbeitern der Shanghai International Port Group (SIPG) entwickelt, unterstrich Yan Jun, Präsident des Unternehmens, anlässlich des Testbetriebs. Das Investitionsvolumen für „Phase 4“ beläuft sich auf umgerechnet 2,15 Milliarden US-Dollar. *ger*

Korea investiert Milliarden für den Hinterlandausbau

Acht Häfen sollen von 30 Millionen Quadratmetern Fläche profitieren

Südkorea will das eigene Seehafenhinterland umfassend stärken.

Insgesamt sollen rund 30 Millionen Quadratmeter Fläche für die Logistik erschlossen werden, berichtete jetzt die Nachrichtenagentur Yonhap unter Berufung auf das Ministerium für Ozeane und Fischerei. Von den planmäßig bis zum Jahr 2030 fertigzustellenden Maßnahmen würden insbesondere Häfen mit Umschlagkapazitäten von mehr als zehn Millionen Tonnen pro Jahr profitieren. Dabei handle es sich im Einzelnen um die Stand-

orte Busan, Incheon und Gwangyang sowie Pyeongtaek-Dangjin, Ulsan, Pohang, Mokpo und Masan. Im Mittelpunkt des zunächst mit umgerechnet knapp 1,5 Milliarden US-Dollar kalkulierten Investitionspakets stehen nach Regierungsangaben vor allem die produzierende Industrie und die Logistikbranche. So sollen attraktivere Investitionsmöglichkeiten geschaffen werden, hieß es. Weiterhin entstünden im Zuge des Ausbaupakets rund 87.000 neue Arbeitsplätze. Die maritime Wirtschaft in Südkorea musste in der jün-

geren Vergangenheit immer wieder Rückschläge hinnehmen. 2016 meldete mit Hanjin Shipping die mit Abstand größte Reederei des Landes Insolvenz an, und die heimische Schiffbau- und Werftenindustrie steht aufgrund von schrumpfenden Orderbüchern nach wie vor massiv unter Druck. Immerhin: Der Hafen Busan knackte im vergangenen Jahr erstmals die 20-Millionen-TEU-Marke und behauptete sich unter den größten Containerhäfen der Welt. Die Regierung rechnet für 2018 mit einem Wirtschaftswachstum von drei Prozent. *ger*

CMP Leading Edge Technology of
Fuel Saving AF

A Unique Anti-fouling "Beyond Silyl!"

SEAFLO NEO Series

CMP CHUGOKU MARINE PAINTS, LTD.

CHUGOKU PAINTS (GERMANY) GmbH www.cmp.co.jp
Johannisbollwerk 19, 20459 Hamburg
Tel.: +49 40 22 63 04 90, E-Mail: mailbox-de@cmpeurope.eu

Die „ARA San Juan“ bleibt verschollen

Das US-Militär stellt die Suche nach dem vor über 40 Tagen mit 44 Besatzungsmitgliedern im Südatlantik verschollenen argentinischen U-Boot „ARA San Juan“ schrittweise ein. Zuletzt war die US-Marine vor allem mit dem Schiff „Atlantis“ im Einsatz. In der Spitze waren drei Flugzeuge und über 200 Suchkräfte beteiligt. Auch mit Echolot-Technik wurde bisher vergeblich versucht, das Boot zu finden. Dabei sind zwar mehrere gesunkene Kutter entdeckt worden, aber nicht die „ARA San Juan“.

Das 66 Meter lange Boot war 1983 in Deutschland gebaut worden und später in argentinischen Besitz übergegangen. Es war Mitte November bei einer Routinefahrt im Südatlantik verschollen. Meeressonden hatten eine Explosion an Bord registriert. Zuvor hatte die Besatzung in einer letzten Verbindung über einen angeblich kontrollierten Schwellbrand in den Batterien des elektrisch angetriebenen U-Boots berichtet. *FBI/dpa*

Positive Bilanz für „Sophia“

Marineinspekteur: Mehr als 22.000 Menschen bei Operation aus Seenot gerettet



Foto: Nobiskrug

Die Fregatte „Mecklenburg-Vorpommern“ kommt Ende Januar von ihrem Einsatz zurück

Seit zweieinhalb Jahren ist die Deutsche Marine in die Operation „Sophia“ vor den libyschen Küsten eingebunden.

Der Inspekteur der Deutschen Marine, Andreas Krause, hat jetzt eine positive Bilanz gezogen. Seit Beginn der Operation gebe es ein klareres Bild über die Lage im Mit-

telmeer. Mehr als 22.000 Menschen seien von deutschen Soldaten aus Seenot gerettet worden. Laut Verteidigungsministerium wurden durch die gesamten internationalen „Sophia“-Einheiten rund 45.000 Menschen in Sicherheit gebracht. Für einen Seemann sei die Lebensrettung eine Kernaufgabe, sagte Krause der Deut-

schon Presse-Agentur (DPA). „Man kann nicht zuschauen, wie Menschen unter unwürdigsten Bedingungen losgeschickt werden.“ Nach Schätzungen der Internationalen Organisation für Migration starben allerdings seit Anfang 2016 mehr als 8200 Flüchtlinge im Mittelmeer. Hauptauftrag von „Sophia“ ist der Kampf gegen Schleu-

ternetzwerke. Insgesamt seien mehr als 117 mutmaßliche Schleuser nach Hinweisen von „Sophia“-Einheiten durch die italienischen Behörden festgenommen und über 460 Schleuser-Boote zerstört worden.

Derzeit ist die Fregatte „Mecklenburg-Vorpommern“ mit 195 Soldaten an Bord im Einsatz, sie kommt Ende Januar zurück. 2017 waren die Tender „Main“ und „Rhein“ beteiligt. Das bedeute über das Jahr hinweg rund 400 Soldaten. *dpa/fab*

Leser- und Abonnenten-Service:
Tel: 0 40 - 23714 - 2 60
Fax 0 40 - 23714 - 2 43
leserservice@thb.info
www.thb.info

Impressum

THB Deutsche Schifffahrts-Zeitung
DVV Media Group GmbH
Postfach 10 16 09, D-20010 Hamburg
Heidenkampsweg 73-79, D-20097 Hamburg
Tel.: +49 40 23714-0
Geschäftsführer: Martin Weber
Verlagsleiter: Oliver Detje
Redaktion: Tel.: +49 40 23714-121
Fax: +49 40 23714-145 · redaktion@thb.info
Chefredakteur: Frank Binder (FBI)
Stellvertretender Chefredakteur:
Eckhard-Herbert Arndt (EHA)
Redakteure: Wolhart Fabarius (fab), Peter Kleinort (pk)
THB-Ticker: Stefan Braun
Layout/Assistenz: Julian Hoyer
Gesamtanzeigenleitung: Tilman Kummer
Tel.: + 49 40 23714-175 · tilman.kummer@dvvmedia.com
Anzeigenleitung: Nadine Fließ
Tel.: + 49 40 23714-295 · nadine.fliess@dvvmedia.com
Anzeigenverkauf: John-Christoph Pernitt
Tel.: + 49 40 23714-248 · john-christoph.bernt@dvvmedia.com
Anzigentechnik: Vera Hermanns
Tel.: +49 40 23714-126 · vera.hermanns@dvvmedia.com
Gültig ist die Anzeigenpreisliste Nr. 54 vom 1. Januar 2017.
Leiter Marketing & Vertrieb: Markus Kukuk
Tel.: +49 40 23714-291 · markus.kukuk@dvvmedia.com
Unternehmenslizenzen Digital/Print:
lizenzen@dvvmedia.com
Leser- und Abonnentenservice:
Tel.: +49 40 23714-260 · Fax: +49 40 23714-243 · leserservice@thb.info
Erscheinungsweise: Täglich montags bis freitags
Bezugsbedingungen:
Die Bestellung des Abonnements gilt zunächst für die Dauer des vereinbarten Zeitraumes (Vertragsdauer), mindestens jedoch 6 Monate. Eine Kündigung des Abonnementvertrages ist zum Ende des Berechnungszeitraumes schriftlich möglich. Erfolgt die Kündigung nicht rechtzeitig, verlängert sich der Vertrag und kann dann zum Ende des neuen Berechnungszeitraumes gekündigt werden. Die Kündigung kann nur schriftlich erfolgen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.
Zusätzliche digitale Abonnements : Bezug auf Anfrage, gültig ist die Vertriebspreisliste vom 01.01.2017.
Abonnemente: Inland jährlich 1.455 EUR inkl. Porto zzgl. MwSt. · Ausland mit VAT-Nr. jährlich 1.835 EUR inkl. Porto, ohne VAT-Nr. inkl. Porto zzgl. MwSt.
Das Abonnement beinhaltet die jeweiligen Ausgaben gedruckt oder als E-Paper, den Zugang zur Website www.thb.info, die THBApp, den Zugang zum Archiv sowie den regelmäßigen THB-Newsletter.
Einzelheft: 6,30 EUR inkl. MwSt.
Druck: Albert Bauer Companies GmbH & Co. KG
Copyright: Vervielfältigungen durch Druck und Schrift sowie auf elektronischem Wege, auch auszugsweise, sind verboten und bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung des Verlages. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Abbildungen übernimmt der Verlag keine Haftung. ISSN 2190-8753

Berlin und Oslo als Vorbild für Europa

U-Boot-Großauftrag geht mit engster Zusammenarbeit beider Seestreitkräfte einher

Deutschland und Norwegen setzen mit ihrer sehr weitreichenden U-Boot-Kooperation eine unübersehbare Wegmarke in einer europäischen Verteidigungsallianz.

Davon ist der Inspekteur der Deutschen Marine, Vizeadmiral Andreas Krause, überzeugt. „Damit übernehmen wir eine europäische Vorreiterrolle“, sagte Krause im Gespräch mit der Deutschen Presse-Agentur (DPA). Neben dem Bau von insgesamt sechs neuen Booten, von denen vier für Norwegen bestimmt sind, gehe es auch um die gemeinsame Beschaffung von Ersatzteilen und Logistik, um Versorgungs- und Instandhaltungs-Infrastruktur. „Wir können Besatzungen gemeinsam ausbilden und, wenn wir wollen, die



Foto: Arndt

Die 1989 gebaute „Uthaug“ ist Teil der betagten „Ula“-Klasse

U-Boote mit gemeinsamen Besatzungen betreiben“, ergänzte Krause, der kurz vor Weihnachten gemeinsam mit dem norwegischen Konteradmiral Nils Andreas Stensønes in Eckernförde ein Partnerschaftsabkommen unterzeichnet hatte. Ausgangspunkt sei der norwegische U-Boot-Bedarf ge-

wesen, führte Krause weiter aus. Oslo will seine derzeit aus sechs Einheiten bestehende, ebenfalls in Deutschland gebaute Ula-Klasse ersetzen.

Im Sommer 2016 sei in Oslo entschieden worden, neue Boote wieder in Deutschland zu beschaffen. Beide Länder hätten sich dann zusammen-

gesetzt und beraten, welche Fähigkeiten diese U-Boote haben müssen. „Auf Grundlage der Ergebnisse haben wir entschieden, total identische U-Boote zu beschaffen“, ergänzte der Marineinspekteur. Die neuen, konventionell angetriebenen Unterwasserfahrzeuge werden auf der Kieler Werft ThyssenKrupp Marine Systems (TKMS) gebaut. Grundlage für das im Laufe der kommenden Dekade zu bauende und auszuliefernde Sextett ist das deutsche Brennstoffzellen-Boot der Klasse 212 A. Die Neubauten werden eine Reihe von technischen Weiterentwicklungen erhalten. Noch sei man „in der Definitionsphase“. Die entsprechenden Verträge seien noch nicht unterschrieben, eine genaue Kostenplanung liege nicht vor. *EHA/dpa*

Straßenausbau mit angezogener Bremse

Zügige Umsetzung auch für Schleswig-Holsteins Häfen wichtig – Landesregierung will Maßnahmen beschleunigen

Der beschleunigte Ausbau der Verkehrswege in Schleswig-Holstein ist ein zentraler Bestandteil des Koalitionsvertrags von CDU, FDP und den Grünen in Kiel.

An Projekten mangelt es nicht, am Geld grundsätzlich auch nicht, doch bei den Planungskapazitäten und auch beim Baurecht geht die Schere zwischen Wollen und Können erheblich auseinander. So ließe sich das Lagebild zum Beginn des neuen Jahres holzschnittartig beschreiben. Bei den großen Straßenausbauvorhaben sieht es derzeit so aus: Bei der wichtigen Nord-Süd-Autobahn 7 (A 7) wird zum Jahresende die 2014 „unter dem laufenden Rad“ begonnene Erweiterung der Fahrbahnen auf jeweils drei Richtungsspuren zwischen Hamburg-Schnelsen und dem Dreieck Bordesholm abgeschlossen sein. Das wird dem allgemeinen Verkehrsfluss zugute kommen. Aktuell schaut Kiels



Engpass: Die B 404 ist bis Kiel gerade in den Spitzenzeiten ein Nadelöhr für den Verkehr

Verkehrsminister Dr. Bernd Buchholz (FDP) auf den Abschnitt von Bordesholm bis zur dänischen Grenze, der weiterhin 2-spurig je Richtung läuft. Da auch die Rader Hochbrücke über den Nord-Ostsee-Kanal (NOK) im Zuge der A 7 bis spätestens Mitte der kommenden Dekade erneuert werden muss, regte Buchholz an, diese gleich

auf drei Richtungsspuren zu planen. Zudem sollten auch die Anschlüsse südlich und nördlich der Brücke dann entsprechend ausgebaut werden. Da der Autobahnbaubau Sache des Bundes ist, muss Buchholz entsprechende Überzeugungsarbeit in Berlin leisten. Fortschritte gibt es auch bei der Umwandlung der gerade für

den Hafen Kiel wichtigen B 404 zur Autobahn A 21. Zwischen der A1 (Hamburg-Lübeck) bei Bargtheide und Stolpe ist die B 404 bereits auf 50 Kilometern zur A21 ausgebaut. Weil andere Projekte aber eine höhere Priorität genießen, fließen die Bundesmittel nur zögerlich. Am 9. Dezember 2017 wurde ein 2,1 Kilometer langer

Abschnitt zwischen Depenau und Löptin für den Verkehr freigegeben. Damit fehlen zwischen Kiel und Stolpe noch 14,5 Kilometer. Minister Buchholz hat den 6,2 Kilometer langen Abschnitt zwischen Nettelsee und Klein Barkau zum Pilotprojekt für Planbeschleunigung erklärt. Der Abschnitt wird für 65 Millionen Euro ausgebaut. Wann die A21 bis nach Kiel hineinführen wird, kann der Politiker jedoch derzeit nicht vorhersagen.

Doch es gibt auch Stillstand beziehungsweise bestenfalls Trippelschritte: So wird der Ausbau der A 20 in Schleswig-Holstein derzeit aufgrund von Umwelt-Klagen massiv behindert: Mal ist es eine Zwergschwan-Population, mal eine Fledermaus-Kolonie und ein anderes Mal eine Gruppe von Haselmäusen, die für einen Baustopp sorgen. Das Bundesverwaltungsgericht ist auch mit diesem Verkehrsprojekt vielfach befasst.

In Minischritten geht es bei der wichtigen Westküstenstraße B 5 voran. Sie soll zwischen Tönning und Husum auf drei Spuren ausgebaut werden. Die Planung dieser Strecke soll genauso wie der Ausbau der B 404 und der B 207 nach dem Willen der Jamaika-Landesregierung auf den Bund übergehen. An der Finanzierungsfrage werde der notwendige Ausbau nicht scheitern, ist Minister Buchholz überzeugt. Auf Tempo will die Landesregierung in Kiel beim Großvorhaben Fehmarnbelt-Tunnel drücken. Die Dänen verbinden sehr viel mit diesem Projekt und übernehmen auch die Baukosten für den Tunnel. Deutschland hat sich per Staatsvertrag vom 3. September 2008 zur zeitgerechten Bereitstellung der straßen- und schienenseitigen Anschlüsse verpflichtet. Dafür muss die Bahnstrecke von Lübeck-Puttgarden ausgebaut und die über 50 Jahre alte Fehmarnsundbrücke für Schiene und Straße zwischen Festland und Ostseeinsel ersetzt werden. EHA/dpa

Kiel ist siebenfacher Tonnenmillionär

Ostseehafen setzt historische Wegmarke – SCA-Neuverkehre erfüllen alle Erwartungen

Das ehrgeizige Ziel wurde erreicht: Der Hafen Kiel überschritt erstmals in seiner Geschichte die Marke von sieben Millionen Tonnen Ladung.

Das bestätigte Hafenchef Dr. Dirk Claus im druckfrischen Kundenbrief des Ostseehafens. Danach toppte Kiel das Ergebnis aus 2016 „im zweistelligen Prozentbereich“. Den entscheidenden Impuls für das Mengenwachstum setzte der Papier- und Forstprodukten-Neukunde SCA, für den im November 2016 moderne Umschlag- und Lagereinrichtungen im Ostuferhafen in Betrieb genommen wurden. Die Abläufe auf dem Terminal haben sich nach Claus' Einschätzung inzwischen „gut eingespielt“. Einen weiteren wichtigen Beitrag steu-



Erweisen sich als echter Ladungsbringer: die SCA-Verkehre

erte die schwedische Reederei-Gruppe Stena mit ihrem Linienverkehr zwischen Kiel und Göteborg bei. Danach wurden ebenfalls zum ersten Mal mehr als zwei Millionen Tonnen Ladung nur auf dieser Route transportiert, für die 2017 zudem das 50-jährige Bestehen gefeiert werden konnte. Der Schweden-Verkehr befruchtete seinerseits

den kombinierten Verkehr Schiff-Bahn, indem er im landseitigen Vor- und Nachlauf zum/vom Hafen Kiel einen bedeutenden Anteil am Mengenplus im kombinierten Ladungsverkehr (KV) beisteuerte. Der glänzt ebenfalls mit einem Rekord: mehr als 30.000 KV-Einheiten. Zufrieden ist Claus auch mit der Entwicklung der Russ-

landverkehre, die 2017 trotz des Weiterbestehens der EU-Sanktionen „wieder zulegen“. Claus zufolge wurden dabei in Ost-West-Richtung „vorwiegend Forstprodukte transportiert“. In Gegenrichtung dominierten Trailer-Verkehre. Über die DFDS-Reederei werden derzeit im Rahmen eines Slot-Charter-Agreements wöchentliche Abfahrten nach St. Petersburg durchgeführt. Für die starken Forstproduktenverkehre baute der Hafen eine neue Spezialhalle mit einer Grundfläche von 5000 Quadratmeter. Sie wird am 9. Januar offiziell eingeweiht. Erfolgreich ist Kiel auch beim Massengut. Rund 0,5 Millionen Tonnen Splitte wurden 2017 umgeschlagen. Sie werden vor allem im Straßenbau benötigt und stammen aus Norwegen. EHA

Weniger Nachfrage nach Logistikobjekten

Der Hamburger Markt für Logistikimmobilien kann 2017 das Ergebnis des Vorjahres nicht bestätigen. Mit einem Umsatz von 450.000 Quadratmetern neu vermieteten Logistik- und Industrieflächen liegt der nördlichste der deutschen Top-7-Logistikmärkte rund 26 Prozent unter dem Niveau von 2016, fasste jetzt Jörg Lojewski, Geschäftsführer der Realogis Immobilien Hamburg GmbH, das Ergebnis zusammen. Dabei beschreibt er 2016 jedoch als ein „Ausreißerjahr“ in dem rund 610.000 Quadratmeter vermarktet wurden. Als Gründe für das im Vergleich gesunkene Ergebnis nennt Lojewski „die geringe Verfügbarkeit an sofort bezugsfertigen Flächen“. Der Einbruch im Berichtsjahr sei „insbesondere auf das historisch schwache zweite Quartal 2017“ zurückzuführen, als 63.000 Quadratmeter im Markt platziert wurden. Für 2018 besteht Zuversicht: Im Hamburger Hafen kommen Großflächen auf den Markt, für die es eine entsprechende Nachfrage gäbe. EHA

Rostock erwartet Cruise-Rekord

Saison 2018 erstmals mit mehr als 200 Anläufen – Hansestadt feiert 800. Geburtstag



Foto: Lloyd Wert

Die „Boudicca“ der Reederei Fred Olsen wird die Kreuzfahrtsaison in Rostock eröffnen

Die wachsende Nachfrage nach Ostsee-Kreuzfahrten lässt die Bedeutung Rostocks weiter steigen.

Nach dem Rekordjahr 2017 stehen Rostock neue Superlative bevor. Für das neue Jahr haben sich 43 Kreuzfahrtschiffe angemeldet, teilte Hafensprecher Christian Hardt jetzt mit. Am

8. April werde als erstes Passagierschiff die „Boudicca“ der englischen Reederei Fred Olsen Cruise Lines an der Warnow-Mündung festmachen. Insgesamt seien in diesem Jahr 205 Anläufe geplant, so viele wie noch nie.

Nach Angaben Hardts werden 180-mal Fahrgastschiffe in Warnemünde und 25-mal

im Überseehafen anlegen. Neun Schiffe nehmen erstmals Kurs auf Rostock, darunter die „Brilliance of the Seas“, die 330 Meter lange „Britannia“ und die „Viking Sun“. Nach bisheriger Planung werden an 122 Tagen des Jahres Kreuzfahrtschiffe in Rostock festmachen, vielfach auch mehrere am gleichen Tag.

Im vergangenen Jahr hatten 36 Ozeanriesen 190-mal am Passagierkai in Warnemünde oder im Seehafen angelegt. Laut Hafensprecher Hardt betrug die Gesamtzahl der Passagiere, die an und von Bord gingen, rund 892.000. Während die Kreuzfahrtsaison in Rostock üblicherweise im Oktober endet, soll die „Albatros“ 2018 noch im Dezember dreimal in Rostock anlegen.

Stadt feiert Jubiläum

Derweil haben in der Hansestadt die Feierlichkeiten zum 800. Geburtstag begonnen. Zu Beginn des Jubiläumsjahres wurde Anfang dieser Woche das neue Kalendarium der historischen Astronomischen Uhr in der Marienkirche enthüllt. Höhepunkt der 800-Jahr-Feierlichkeiten wird der 38. Internationale Hansestag vom 21. bis 24. Juni. Dazu werden Delegationen aus 190 Hansestädten und mehrere Traditionsschiffe in Rostock erwartet. fab/lmv

Brand vernichtet Neufahrzeuge

Bremerhavens Feuerwehr verhindert größeren Schaden bei der BLG

Böse Überraschung für den Hafen- und Logistikdienstleister BLG Logistics Group am Standort Bremerhaven: Ein Brand hat 15 Neufahrzeuge zerstört.

Wie die Feuerwehr in der Seestadt berichtete, ereignete sich der Brand am späten Vormittag des 1. Januar auf dem BLG-Autoterminale im Bereich des Areals der ehemaligen Carl-Schurz-Kaserne, die einst von der US-Armee genutzt wurde.

Den weiteren Angaben zufolge konnte sich der Brand aufgrund widriger Windverhältnisse rasch ausbreiten, so dass schnell weitere, dicht aneinandergelagerte Neufahrzeuge von den Flammen erfasst wurden. Insgesamt sind dabei 15 Fahrzeuge beschädigt worden. Die Berufsfeuerwehr Bremerha-



Foto: Feuerwehr

Bremerhavens Feuerwehr verhinderte größeren Schaden

ven und die Freiwillige Feuerwehr Weddewarden konnten durch ihr konzentriertes Eingreifen jedoch einen größeren Schaden an weiteren, für den Export bestimmten Pkw verhindern. Bei dem Brand ist niemand verletzt worden, da wegen der Feiertage im Hafen nicht gearbeitet wurde. Zur Ursache konnte die

Feuerwehr noch keine Angaben machen. Experten sind eingeschaltet worden und haben die Ermittlungen aufgenommen.

Die BLG Logistics Group disponiert in Bremerhaven beim Autoumschlag über 240 Hektar mit einer Stellplatzkapazität für 95.000 Pkw in Parkhäusern oder auf Freiflächen. EHA/CE

Wismar hält Vorjahresniveau

Insgesamt 7,1 Millionen Tonnen in 2017 umgeschlagen

Der Seehafen Wismar hat in diesem Jahr insgesamt 7,1 Millionen Tonnen umgeschlagen. Damit ist das Vorjahresergebnis erreicht worden, teilte die Hafengesellschaft jetzt mit. Die wasserseitige Güterabfertigung legte um zwei Prozent zu. „Vor dem Hintergrund volatiler Märkte ist dieses Ergebnis zufriedenstellend“, resümiert die Seehafen Wismar GmbH.

Den weiteren Angaben zufolge laufen die Arbeiten des zweiten Bauabschnittes der Hafenerweiterung planmäßig, so die Geschäftsführung. Damit könne der operative Betrieb der neuen Terminalfläche mit 45.000 Quadratmetern voraussichtlich Ende 2018 starten.

Weitere Projekte: Im kommenden Sommer sollen die Baumaßnahmen zur Bahnüberführung an der Poeler

Straße beginnen. Mit der geplanten Fertigstellung 2020 laufen die Bahnverkehre dann barrierefrei.

Außerdem wird Anfang dieses Jahres ein vollautomatisiertes Lkw-Gate in Betrieb genommen. „Dies wird die Datenqualität erhöhen und den Prozess des LKW-Durchlaufes beschleunigen“, so die Hafengesellschaft.

Die Umbauten am Kreuzfahrt-Liegeplatz im Alten Hafen durch die Hansestadt Wismar sind „so gut wie abgeschlossen“, hieß es. Damit stehe dieser Kai für die neue Cruise-Saison wieder zur Verfügung. Nach elf Kreuzfahrt-Anläufen im vergangenen Jahr sind für 2018 14 Anläufe geplant.

Die Seehafen Wismar GmbH ist Eigentümer der Infrastruktur und betreibt am Standort den Hafenbetrieb. fab

THB TICKER



Die THB-Ticker-Daten basieren auf Meldungen der entsprechenden Hafeninstitutionen.
Für eine endgültige Richtigkeit dieser Grunddaten kann der Verlag keine Gewähr übernehmen

HAMBURG

○ einkommende Ladung von ● ausgehende Ladung nach x neu eingetroffene Schiffe * neu avisierte Schiffe

Nat.	Ruf-Z.	Schiff	BRZ/TDW	Liegeplatz	Ankunft	Makler	Ladung/Herkunft
PRT	CQQL	Amanda	4 811/6 954	x Harb4 Nynas	21:05/1	Vopak Agencies	○ Vlissingen
IRN	EPBZ4	Arzin	25 391/33 812	x Eurogate4/5	19:35/1	PWL Port Serv.	○ Vlissingen
CYP	C4RJ2	Astrosprinter	7 720/9 140	Athabaska 8	02:30/1	Unifeeder	○ ● Skand./Baltik.
MLT	9HA2785	Blue Star	7 386/9 438	Norderelbe Pf.	01:55/31	CNS Shipping	○ Berwick
PRT	CQEU	Cap San Nicolas	118 938/124 458	Burchardk. 1/2	00:10/31	Hamburg Süd	○ Rotterdam
GBR	VRPC8	Caspian Harmon.	22 362/31 671	SWT	21:35/29	PWL Port Serv.	○ Zeebrügge
LBR	D5DM7	Charlotta B	17 488/17 822	CTA 1	20:45/31	Hapag-Lloyd	○ Gdynia
MLT	9HA2018	Chemic.Marketer	8 261/14 298	Rethe Schindl.C	13:15/22	Sartori&B.	○ Liverpool
ATG	V2HB5	Darwin	1 298/1 537	x Dradenau NHSW	05:40/2	Frachtc.Junge	○ Ostsee
GIB	ZDGT7	Delfin	2 780/3 789	Neuhof Oelmuehle	03:15/31	BHC Chart.	●
DEU	DIOD	Dornbusch	3 999/5 335	CTA 2	12:25/31	Mann-Lines	○ Bremerhaven
LBR	D5IS8	Dream Catcher	18 493/29 142	x	23:55/1		
DNK	OXOR2	Edith Maersk	170 794/158 200	x Eurogate1/2	03:30/2	Maersk	○ ● Ostasien
ATG	V2BI6	Elvi Kull	741/1 163	Aue Hauptd. 1	06:45/26	Tietjen	○ Rudkoebing
PRT	CQGG	Emilia	6 363/7 131	Norderwerft	21:05/18		○ Zeebrügge
ATG	V2GH2	Fehn Cape	1 905/2 600	x ADM	03:55/2	Ahlmann-Zers.	○ Göteborg
ATG	V2HB4	Frederik	14 072/18 458	x CTT 3	14:10/2	Yang Ming	○ Gdynia
NLD	PECN	Freya	5 076/6 840		18:55/23	Unifeeder	○ ● Skand./Baltik.
CYP	5BFF4	Fri Skien	2 780/3 792	R'stiag Hagel	11:55/31	K+S Transp.	○ Zeebrügge
MHL	V7W07	Golf	23 440/34 416	Rethe Ströh	21:45/21	United Shipping	○ Vlissingen
ITA	IBDK	Grande Dakar	30 000/31 340	O'Swaldk.7/8	23:55/30	Grimaldi Germany	○ Zeebrügge
DEU	DDVQ2	Hennek.Rambow	9 981/11 274	Norderelbe Pf.	14:50/30	OPDR	○ Rotterdam
DEU	DFWK	Hogeland	1 022/1 090	Aue Hauptd. 1	11:20/30	Tietjen	○ Rudkoebing
PAN	3FNZ7	Ibis Wind	43 656/82 937	x Hansaport 2	02:40/2	Weco Ship.	○ Mys Abram
ATG	V2DX5	John Rae	6 296/9 570	Schuppen 62	16:25/27	Lüddeke Reed.Ag	○ Las Palmas
ATG	V2FD7	JSP Mistral	8 032/9 039	CTA 1	17:05/30	Unifeeder	○ ● Skand./Baltik.
CYP	5BNZ3	Kathar. Schepers	10 318/13 031	Burchardkai 7	21:20/31	Unifeeder	○ ● Skand./Baltik.
GBR	ZDED6	Lolland	4 464/4 600		09:10/23		○ Signiskaer
HKG	VRFE9	Maersk Nijmegen	26 000/33 460	x O'Swaldk.5/6	14:05/2	Maersk	○ Rotterdam
PAN	H3HJ	Medi Sydney	605/570	Vattmoor	14.11.17	Weco Ship.	○ Murmansk
PAN	3FXI	MSC Francesca	131 771/145 000	Eurogate2/3	13:50/31	M.S.C. Germany	○ Felixstowe
LBR	A8ZV2	MSC Madrid	61 870/74 375	x Eurogate5/6	23:30/1	M.S.C. Germany	○ Felixstowe
SGP	9V7313	Navios Sou. Star	43 013/82 224	Vattmoor	8.11.17	Weco Ship.	○ Riga
CYP	5BMB3	Nordic Stani	10 318/13 031	x Eurogate4/5	04:50/2	Burger Liner Ag.	○ Signiskaer
NLD	PBWS	OOCL Rauma	17 488/16 950	Athabaska 9	03:55/1	Unifeeder	○ ● Skand./Baltik.
NLD	PCJO	Peak Bremen	2 978/3 948	Schuppen 64 A	17:00/31	Lüddeke Reed.Ag	○ Brattholmen
ATG	V2GK8	Pegasus	11 550/14 756	CTA 2	23:31/31	Unifeeder	○ ● Skand./Baltik.
CYM	ZCY2	Radiant	5 027/621	Blohm+Voss	17.10.17	Frachtc.Junge	Reparatur
DEU	DGOG	Ragna	3 999/5 210	Schuppen 63 A	09:10/1		○ Signiskaer
LBR	D5CT8	Rio de la Plata	73 899/80 455	x CTA 3	12:45/2	Hamburg Süd	○ Zeebrügge
CYP	5BEG2	Ruth	9 981/11 253	x Schuppen 76 A	21:20/1	Unifeeder	○ ● Skand./Baltik.
SGP	9V8833	Se Potentia	9 627/12 767	Schuppen 62	12.11.17	Lüddeke Reed.Ag	○ Rotterdam
MLT	9HA4321	Slavyanka	20 924/32 252	x ADM	20:35/1	United Shipping	○ Klaipeda
PRT	CQIW4	Sonderborg	12 514/14 222	Schuppen 77 B	13:00/27	Unifeeder	○ ● Skand./Baltik.
NLD	PHKQ	Stella Virgo	4 074/4 999	x Harb4 Nynas	00:05/2	C.F. Peters	○ Rotterdam
GBR	2AD07	Stolt Razorbill	3 716/5 797	x Vopak Tank 4	22:50/1	CNS Shipping	○ Grimsby
PRT	CQHS	Svendborg Strait	12 514/14 220	x Athabaska 10	23:20/1	Hapag-Lloyd	○ Tuborg
GBR	ZCET5	Toronto Express	55 994/47 840	Blohm+Voss	05:30/31	Hapag-Lloyd	○ Zeebrügge
MLT	9HA4272	Triton	148 401/153 520	Burchardk. 3/4	14:40/31	Evergreen	○ ● Ostasien
CYP	5BNG2	Voronezh	16 500/23 063	CTA 3	21:40/30	Sartori&B.	○ Wilhelmshaven
BHS	C6JQ9	Yeoman Bontrup	55 659/96 772	x Harb.2 Midg.A	02:15/2	Frachtc.Junge	○ Sheerness
GBR	VROO6	YM Worth	146 700/150 000	CTA 4	06:10/1	Yang Ming	○ Rotterdam

Letzte Meldungen

Holtenau 11:35 Akacia PRT	Brunsbüttel 15:30 Kugelbake DEU	07:45 Mia Sophie-B DEU	Stadersand 14:55 Al Mashrab MHL	15:35 Robert Maersk DNK
------------------------------	------------------------------------	------------------------	------------------------------------	-------------------------

Weitere Positionsmeldungen von Feuerschiff Elbe, Cuxhaven, Brunsbüttel, Stadersand, Hamburg-Finkenwerder und Holtenau erteilt der Schiffsmeldedienst GmbH Tag und Nacht unter Telefon 040 74 11 54-0, Fax: 040 74 11 54 11

ausgelaufen

1.1	19:45 John-Paul K. Marin	15:00 Defne-S Solvesborg
22:40 Ardea Kalmar	19:40 Scott Spirit Nordsee f.O.	14:40 Rio Teslin Rotterdam
23:55 Dream Catcher Kohsichang	2.1	
15:55 Jana Bremerhaven	11:10 City of Hamburg Montoir	

avisiert

Nat.	Ruf-Z.	Schiff	BRZ/TDW	Liegeplatz	Makler	Ladung/Herkunft
PRT	CQIF	Akacia	11 662/13 713	* CTA 1		○ Gdansk
MHL	V7HL9	Al Mashrab	150 800/150 000	* Burchardk. 5/6	Hapag-Lloyd	○ Rotterdam
BHS	C6AH6	Alice	24 494/39 316	Bl'sd Oiltanking	Frachtc.Junge	○ Primorsk
NLD	PDAB	Amazone	2 195/3 000	Aue Hauptd. 1		
ATG	V2QQ3	Amber Spirit	3 782/5 557	Harb.2 Midg.B	Rhenus Midg.	
DEU	DFNS2	Annika	1 236/1 645	* Vopak Tank 4	OMB	○ Tuborg
SGP	S6NV	APL Merlion	151 015/150 166		APL Germany	○ ● Ostasien
SGP	9V5388	APL Raffles	151 963/150 936	Burchardk. 4/5	APL Germany	○ ● Ostasien
GBR	ZDNM4	Atlantic Wind	10 549/15 019	* Harb.4Holborn2	C.F. Peters	○ Ijmuiden
ATG	V2CU2	BBC Pacific	5 261/6 192	Airbus Roro	Lüddecke Reed.Ag	○ Rotterdam
DEU	DIFT	Bianca Rambow	9 981/11 421	Athabaska 8	Unifeeder	○ ● Skand./Baltik.
SGP	9V2919	BW Falcon	29 768/49 999		Frachtc.Junge	○ Galveston
SGP	9V2238	Cap S. Artemissio	118 938/124 426	CTA 2	Hamburg Süd	○ Coryton
SGP	9V2240	Cap San Sounio	118 938/124 426	CTA 4	Hamburg Süd	○ ● SAWK
DEU	DFJY	Claudia	865/1 340	* Vopak Tank 3	Glüsing	○ Cuxhaven
LBR	A8XP9	CMA C. Alaska	158 000/142 500	Burchardk. 1/2	CMA-CGM	○ ● Ostasien
FRA	FQFL	Cma C.F.St.Louis	26 342/30 804		CMA-CGM	○ Montoir
HKG	VRLT8	Cosco Belgium	157 000/152 860		Cosco Ship.	○ ● Ostasien
HKG	VRKE9	Cosco Fortune	141 823/140 637		Cosco Ship.	○ ● Ostasien
SGP	9V3169	Crawford	25 382/40 081	Bl'sd Oiltanking	Vopak Agencies	○ Rotterdam
MLT	9HA2164	Crystal Topaz	7 903/11 340		CNS Shipping	○ Ostsee
DEU	DFII	Ebba 2	499/690	* Vopak Tank 4	Glüsing	○ Bremerhaven
SGP	9V9154	Elisalex Schulte	11 246/16 427		Vopak Agencies	○ Göteborg
NOR	LANT7	Embla	2 506/3 480	*	Sartori&B.	○ Brevik
PHL	DUAH	Epson Trader	43 158/82 656	Hansaport 3	Weco Ship.	○ Korsoer
PAN	3ECR8	Estestar	6 945/10 887	Drad HSW	Frachtc.Junge	○ UK
DNK	OZ2154	Fure Ferder	11 377/18 736	Vopak Tank 4	Vopak Agencies	○ Rotterdam
HKG	VRDS8	Golden Saguenay	42 785/75 500	Hansaport 2	Weco Ship.	○ Ventspils
SGP	9V3228	Hafnia Robson	22 518/40 014		Frachtc.Junge	○ Rostock
GBR	2BGW5	Heinrich Ehler	15 739/17 819		Unifeeder	○ ● Skand./Baltik.
CYP	5BVN3	Heinrich Schepers	10 318/13 031		Unifeeder	○ ● Skand./Baltik.
LBR	D5MT2	Hyde Park	12 145/19 994	Vopak Tank 4	CNS Shipping	
DEU	DFHR2	Ida Rambow	11 662/13 740		Unifeeder	○ ● Skand./Baltik.
PAN	3EOX4	Ince Point	23 393/37 503	Kalikai West	K+S Transp.	○ Dordrecht
FIN	OJQJ	Kallio	16 690/21 353	*	Frachtc.Junge	○ Signilskær
DEU	DFJE	Kugelbake	1 874/3 000	* Airbus Roro	Wulf Seetr. Cux.	○ Nordenham
GBR	VRWK7	KWK Legacy	77 273/149 505	Hansaport 3	Frachtc.Junge	
MHL	V7VZ4	Latgale	29 694/51 408	Bl'sd Oiltanking	Frachtc.Junge	○ Rudkoebing
JPN	7JUR	Mackinac Bridge	152 297/147 404	Burchardk. 4/5	"K" Line	○ ● Ostasien
JPN	7JVP	Manhattan Bridge	148 000/150 000	CTT 5	"K" Line	○ ● Ostasien
MLT	9HA3523	Med Adriatic	5 651/8 270	Vopak Tank 5	S5 North Europe	○ Folkstone
DEU	DGDB2	Mia Sophie-B	1 596/2 300	* Grasbrook	R.Müller	○ Wismar
SGP	9V2179	MTM Hamburg	11 585/19 997		CNS Shipping	○ Rotterdam
NLD	PCID	Multirasalvor 3	154/0	Sonderpl.	Röver	○ Nordsee
SGP	9V7644	NYK Romulus	55 534/65 883	CTA 1	Sartori&B.	○ Rotterdam
SGP	9V7645	NYK Rumina	55 534/66 171	CTA 1	NYK Line	○ ● NAOK/Kanada
HKG	VRCS6	PTI Sextans	30 006/51 000	Bl'sd Oiltanking	Vopak Agencies	○ Rudkoebing
LUX	LXPY	Puccini	2 195/3 052		Frachtc.Junge	○ Leith
DNK	OXFP2	Robert Maersk	22 184/34 801	* Vopak Tank 2	Sartori&B.	○ Novorossisk
PRT	CQZU	Roland Essberger	2 634/3 741	Vopak Tank 4	CNS Shipping	○ Nykoebing
MHL	V7II7	Sea Angel	23 741/37 896	* Kalikai West	K+S Transp.	○ Vlissingen
DEU	DDSJ	Seasprat	26 548/40 598	Bl'sd Oiltanking	Frachtc.Junge	○ Tuborg
NLD	PDFG	Speyk	2 528/3 636	Neuhof Oelmuehle	Tietjen	○ Brake
PAN	9V2497	Spirit of Hamburg	41 483/53 176	Athabaska 9	Hamburg Süd	○ ● SAWK
PAN	3FZX9	Star Harmony	29 372/52 980		PWL Port Serv.	○ Zeebrügge
SGP	9V3478	Taipei Triumph	150 000/147 500	Burchardk. 3/4	Evergreen	○ ● Ostasien
MLT	9HA4371	Talos	148 401/153 520	CTT 5	Evergreen	○ ● Ostasien
POL	SPG2714	Tanais	299/493	Schuppen 64 A	Tietjen	
LBR	A8VP9	Tempanos	88 586/94 649	CTA 2	Hapag-Lloyd	○ Tangier
SGP	9V2425	Torm Resilience	30 068/51 218	Kattw. Shell	Vopak Agencies	○ Vlissingen
ATG	V2AP4	Verdi	2 195/3 050		Frachtc.Junge	
MLT	9HA4379	VS Leia	24 048/38 461		Frachtc.Junge	○ Korsoer
BRB	8PUR	Wilson Waal	1 196/1 850	CTT 2	NSA Schiff.	○ Stusvik

SGP	9V3477	Tokyo Triumph	150 709/147 500	Evergreen	○ ● Ostasien
10.1					
FRA	FNVK	CMA C.Am.Vesp.	152 991/165 171	CMA-CGM	○ ● Ostasien
11.1					
GBR	ZINN8	Cma C.V.d.Gama	178 228/185 000	CMA-CGM	○ ● Ostasien
12.1					
HKG	VRJS5	CSCL Saturn	150 853/155 426	Cosco Ship.	○ ● Ostasien
DNK	OWJN2	Mayview Maersk	194 849/194 533	Maersk	○ ● Ostasien
13.1					
DEU	DJQB2	Cartagena Expr.	118 945/123 490	Hapag-Lloyd Fr.	○ ● SAWK
16.1					
HKG	VRIL4	CSCL Jupiter	158 000/165 300	Cosco Ship.	○ ● Ostasien
SGP	9V2231	Thalassa Elpida	146 700/131 862	Evergreen	○ ● Ostasien
17.1					
SGP	S6LT9	APL Temasek	151 963/150 936	APL Germany	○ ● Ostasien

Nat.	Ruf-Z.	Schiff	BRZ/TDW	Makler	Ladung/Herkunft
4.1					
ATG	V2HS6	Bernh. Schepers	10 371/13 031	Unifeeder	○ ● Skand./Baltik.
NLD	PHJI	Clara K.	3 037/4 500	* BHC Chart.	●
GBR	2GEH4	Cma C.A.v.Hum.	160 000/186 470	CMA-CGM	○ ● Ostasien
HKG	VRMY6	Orange River	31 260/55 687	BHC Chart.	○
PAN	3FTA7	Single Eagle	6 429/3 845	* Mundial RoRo	○ Tangier
ATG	V2QR5	Suna	2 889/4 143	* K+S Transp.	○ Barry
LBR	D5BV6	Thetis D	17 488/17 882	Unifeeder	○ ● Skand./Baltik.
5.1					
HKG	VRMR5	Cosco Netherl.	157 000/152 860	Cosco Ship.	○ ● Ostasien
GIB	ZDIW5	Dina Trader	9 981/11 267	Unifeeder	○ ● Skand./Baltik.
PRT	CQHB	Iris Bolten	8 246/11 052	Unifeeder	○ ● Skand./Baltik.
ATG	V2BN2	Mito Strait	9 910/13 780	Unifeeder	○ ● Skand./Baltik.
PAN	3EZI	MSC Maya	192 237/199 272	M.S.C. Germany	○ ● Ostasien
LBR	D5GN4	San Clemente	94 930/112 231	Hamburg Süd	○ ● SAWK
9.1					
SGP	9V2232	Thalassa Avra	148 667/152 343	Evergreen	○ ● Ostasien

18.1	PAN	S6LT7	APL Changi	151 963/150 166	APL Germany	○ ● Ostasien
19.1	PAN	VRMX2	Cosco Spain	157 000/152 860	Cosco Ship.	○ ● Ostasien
	DNK	OWCH2	Munich Maersk	196 000/190 300	Maersk	○ ● Ostasien
20.1	DEU	DJPZ2	Valparaiso Expr.	118 945/123 590	Hapag-Lloyd Fr.	○ ● SAWK
23.1	SGP	9V2229	Thalassa Patris	148 667/152 344	Evergreen	○ ● Ostasien
	SGP	9V2235	Thalassa Tyhi	148 669/152 210	Evergreen	○ ● Ostasien
24.1	SGP	S6NV	APL Merlion	151 015/150 166	APL Germany	○ ● Ostasien
25.1	FRA	FIFW	Cma C.Jul.Verne	160 000/186 470	CMA-CGM	○ ● Ostasien
26.1	HKG	VRKD5	CSCS Uranus	150 853/155 628	Cosco Ship.	○ ● Ostasien
	DNK	OWJE2	Mary Maersk	194 849/196 000	Maersk	○ ● Ostasien
27.1	SGP	9V2240	Cap San Sounio	118 938/124 426	Hamburg Süd	○ ● SAWK
30.1	MLT	9HA4372	Taurus	148 401/153 520	Evergreen	○ ● Ostasien
	SGP	9V2233	Thalassa Niki	146 700/152 210	Evergreen	○ ● Ostasien
31.1	FRA	FLTH	CMA C.Laperou.	152 991/157 138	CMA-CGM	○ ● Ostasien
1.2	GBR	2IGY4	Cma C.G.Forster	160 000/186 745	CMA-CGM	○ ● Ostasien
2.2	HKG	VRMC2	Cosco France	153 666/156 596	Cosco Ship.	○ ● Ostasien
	DNK	OWQZ2	Merete Maersk	194 849/196 000	Maersk	○ ● Ostasien
3.2	DEU	DJQA2	Callao Express	118 945/123 590	Hapag-Lloyd Fr.	○ ● SAWK
6.2	GBR	VRQX8	Cosco Himalayas	154 369/151 000	Cosco Ship.	○ ● Ostasien
	SGP	9V2236	Thalassa Doxa	148 667/152 343	Evergreen	○ ● Ostasien
7.2	SGP	9V5388	APL Raffles	151 963/150 936	APL Germany	○ ● Ostasien
8.2	GBR	2CXB8	Cma C.Cort.Real	107 000/108 000	CMA-CGM	○ ● Ostasien
9.2	HKG	VRNE4	Cosco Italy	153 666/156 610	Cosco Ship.	○ ● Ostasien
	PAN	3FBT7	MSC Oscar	192 237/199 273	M.S.C. Germany	○ ● Ostasien
10.2	SGP	9V2241	Cap San Tainaro	118 938/124 426	Hamburg Süd	○ ● SAWK
13.2	MLT	9HA4385	Theseus	140 000/151 200	Evergreen	○ ● Ostasien
14.2	SGP	S6LT3	APL Singapura	151 963/150 951	APL Germany	○ ● Ostasien
15.2	FRA	FIVD	Cma C. Bougainv.	160 000/157 000	CMA-CGM	○ ● Ostasien
16.2	HKG	VRIE8	CSCS Venus	158 000/165 300	Cosco Ship.	○ ● Ostasien
	DNK	OWRS2	Mette Maersk	194 849/194 829	Maersk	○ ● Ostasien
	SGP	9V2234	Thalassa Mana	148 667/152 334	Evergreen	○ ● Ostasien
17.2	MLT	9HA4199	CMA CGM Tanya	94 440/110 501	CMA-CGM	○ ● SAWK
20.2	HKG	VRJG2	CSCS Mars	158 000/168 300	Cosco Ship.	○ ● Ostasien
	SGP	9V2228	Thalassa Hellas	148 667/152 343	Evergreen	○ ● Ostasien
21.2	SGP	S6LT6	APL Lion City	151 963/150 936	APL Germany	○ ● Ostasien
22.2	GBR	2IZK8	Cma C.B.Franklin	178 228/185 000	CMA-CGM	○ ● Ostasien
23.2	LBR	D5ML4	MSC Erica	193 000/196 000	M.S.C. Germany	○ ● Ostasien

24.2	DEU	DJQC2	Guayaquil Expr.	116 000/120 000	Hapag-Lloyd Fr.	○ ● SAWK
27.2	MLT	9HA4287	Titan	148 386/153 520	Evergreen	○ ● Ostasien
	PAN	3EIU7	Toledo Triumph	150 000/147 500	Cosco Ship.	○ ● Ostasien
28.2	FRA	FNUY	CMA C.C.Colom.	153 022/156 800	CMA-CGM	○ ● Ostasien
1.3	GBR	2IBR5	CMA C.Kerguelen	175 000/185 000	CMA-CGM	○ ● Ostasien
2.3	GBR	VRNP8	Cosco Denmark	153 666/157 000	Cosco Ship.	○ ● Ostasien
3.3	MLT	9HA4133	CMA C. Niagara	94 440/110 482	CMA-CGM	○ ● SAWK
6.3	HKG	VRHM7	CSCS Star	158 000/165 300	Cosco Ship.	○ ● Ostasien
7.3	SGP	S6LT8	APL Vanda	151 963/150 951	APL Germany	○ ● Ostasien
8.3	GBR	2IQU8	Cma C. Zheng He	175 000/185 000	CMA-CGM	○ ● Ostasien
9.3	HKG	VRML8	Cosco England	157 000/152 860	Cosco Ship.	○ ● Ostasien
	SGP	9V2230	Thalassa Pistis	148 667/152 343	Evergreen	○ ● Ostasien
10.3	LBR	D5GN4	San Clemente	94 930/112 231	Hamburg Süd	○ ● SAWK
13.3	MLT	9HA4272	Triton	148 401/153 520	Evergreen	○ ● Ostasien
14.3	MLT	9HA3474	CMA C.Nevada	140 259/146 182	CMA-CGM	○ ● Ostasien
15.3	GBR	2DTI4	CMA C. Magellan	107 000/108 000	CMA-CGM	○ ● Ostasien
16.3	HKG	VRNI6	Cosco Portugal	157 000/152 860	Cosco Ship.	○ ● Ostasien
17.3	DEU	DJQB2	Cartagena Expr.	118 945/123 490	Hapag-Lloyd Fr.	○ ● SAWK
20.3	MLT	9HA4371	Talos	148 401/153 520	Evergreen	○ ● Ostasien
	SGP	9V3477	Tokyo Triumph	150 709/147 500	Evergreen	○ ● Ostasien
21.3	LBR	A8XP9	CMA C. Alaska	158 000/142 500	CMA-CGM	○ ● Ostasien
22.3	GBR	2FYD5	Cma C.Marc.Polo	160 000/186 470	CMA-CGM	○ ● Ostasien
23.3	HKG	VRMR5	Cosco Netherl.	157 000/152 860	Cosco Ship.	○ ● Ostasien
24.3	DEU	DJPZ2	Valparaiso Expr.	118 945/123 590	Hapag-Lloyd Fr.	○ ● SAWK
27.3	SGP	9V2232	Thalassa Avra	148 667/152 343	Evergreen	○ ● Ostasien
	SGP	9V2231	Thalassa Elpida	146 700/131 862	Evergreen	○ ● Ostasien
28.3	FRA	FNVK	CMA C.Am.Vesp.	152 991/165 171	CMA-CGM	○ ● Ostasien
29.3	GBR	2GEH4	Cma C.A.v.Hum.	160 000/186 470	CMA-CGM	○ ● Ostasien
30.3	HKG	VRJS5	CSCS Saturn	150 853/155 426	Cosco Ship.	○ ● Ostasien
31.3	SGP	9V2240	Cap San Sounio	118 938/124 426	Hamburg Süd	○ ● SAWK
3.4	HKG	VRIL4	CSCS Jupiter	158 000/165 300	Cosco Ship.	○ ● Ostasien
	SGP	9V2235	Thalassa Tyhi	148 669/152 210	Evergreen	○ ● Ostasien
4.4	SGP	S6LT9	APL Temasek	151 963/150 936	APL Germany	○ ● Ostasien

5.4	GBR	ZINN8	Cma C.V.d.Gama	178 228/185 000	CMA-CGM	○ ● Ostasien	13.4	HKG	VRKD5	CSCU Uranus	150 853/155 628	Cosco Ship.	○ ● Ostasien
6.4	PAN	VRMX2	Cosco Spain	157 000/152 860	Cosco Ship.	○ ● Ostasien	14.4	SGP	9V2241	Cap San Tainaro	118 938/124 426	Hamburg Süd	○ ● SAWK
7.4	DEU	DJQA2	Callao Express	118 945/123 590	Hapag-Lloyd Fr.	○ ● SAWK	17.4	CYP	P3AV9	Thalassini Doxa	85 957/164 218	Evergreen	○ ● Ostasien
10.4	SGP	9V2233	Thalassa Niki	146 700/152 210	Evergreen	○ ● Ostasien	19.4	FRA	FIFW	Cma C.Jul.Verne	160 000/186 470	CMA-CGM	○ ● Ostasien
	SGP	9V2229	Thalassa Patris	148 667/152 344	Evergreen	○ ● Ostasien	20.4	HKG	VRMC2	Cosco France	153 666/156 596	Cosco Ship.	○ ● Ostasien
11.4	SGP	S6NV	APL Merlion	151 015/150 166	APL Germany	○ ● Ostasien	21.4	MLT	9HA4199	CMA CGM Tanya	94 440/110 501	CMA-CGM	○ ● SAWK
12.4	PAN	S6LT7	APL Changi	151 963/150 166	APL Germany	○ ● Ostasien	28.4	DEU	DJQC2	Guayaquil Expr.	116 000/120 000	Hapag-Lloyd Fr.	○ ● SAWK

BREMEN/WESERHÄFEN

Nat.	Schiff	Liegeplatz/Ankunft	Makler	Ladung/Herkunft
NLD	Aerandir	Bremen	01:05/29 SK Detra	○ Galway
NLD	Alp Ace	Brhv.	2.12.17 Seebode	
NLD	Alp Forward	Brhv.	2.12.17 Seebode	
DNK	Amanda	x Brhven	09:10/2 J. Müller	○ Schweden
FIN	Arkadia	x Brhven	14:30/2 Weserport	○ Norwegen
PMD	Autopride	Brhv.	11:45/31 W.W.L./U.E.C.C.	○ ● Norwegen
NLD	Balticborg	Bremen	17:50/31 Hansa Marine	○ ● Schweden
ATG	Blue Giant	Brhv.	31.10.17 Frachtc.Junge	○ Murmansk
PAN	Bunun Champion	Bremen	00:10/27 Hansa Marine	● US-Golf
LBR	Calisto	x Brhv.	02:55/2 SEAGO/Neptun	○ ● Skand./Baltik.
GBR	Conmar Fjord	Brhv.	05:55/19 SEAGO/Neptun	○ ● Skand./Baltik.
BHS	Danube Highway	x Brhv.	21:10/1 K.E.S.S. GmbH	○ ● Skand./Baltik.
LBR	Dorothea Oldend.	Bremen	23:25/29 Weserport	● Italien
GBR	Eden Bay	Bremen	05:55/23 Weserport	○ Brasilien
BEL	Fast Julia	Bremen	11:25/30 Weserport	● England
BHS	Genius Highway	Brhv.	18:30/29 "K" Line	○ ● Ostasien
DEU	Gerda Maria	Brhv.	15:45/7 Nordbank	○ Fisch
PAN	Glory Amsterd.	GDD	7.11.17 Lampke Bhv	○ Wilhelmshaven
MHL	Glovis Spirit	Brhv.	18:45/30 Lampke Port Serv.	○ ZA/Far East
DEU	Gorch Fock	Brhv.	19.1.16 Seebode	○ Reparatur
GBR	Heinrich Ehler	x Brhv.	05:50/2 Unifeeder A/S	○ ● Skand./Baltik.
ATG	Helene G	Brake	18:45/31 J. Müller	○ England
NLD	Hendr.Margaretha	Brake	19:25/30 J. Müller	○ Dänemark
NOR	Hordafor VI	x Brhv.	02:45/2 R.Günther	○ Skandinavien
DEU	Ida Rambow	x Brhv.	17:45/1 Unifeeder A/S	○ ● Skand./Baltik.
ATG	Industr. Destiny	x Brhv.	18:50/1	○ Bremen
DEU	Jan Maria	Brhv.	16:50/22 Doggerbank	○ Fanggründe
GBR	Komman. Stuart	Bremen	3.12.17 Frachtc.Junge	Gr. Yarmouth
DEU	Lev Taifun	Brhv.	03:45/22 Innoven	○ ● Windpark
DEU	Lev Twister	Brhv.	05:15/22 Innoven	○ Nordsee
NLD	Luroe	x Nordenham	06:20/2 Rhenus Midg.	○ ● Schweden
GBR	Maersk Luz	x Brhv.	03:20/2 MAERSK/Neptun	○ ● Südafrika
GBR	Maersk Patras	x Brhv.	05:05/2 MAERSK/Neptun	○ ● Kanada
DNK	Marchen Maersk	x Brhv.	23:25/1 MAERSK/Neptun	○ ● Ostasien/China
NLD	Mare	Brake	10:45/1 J. Müller	○ Lübeck
LBR	Marielyst	Brhv.	22:10/31 SEAGO/Neptun	○ ● Skand./Baltik.
DEU	Mark	Brhv.	15:30/8 Warnem.Hochsee	○ ● Fanggründe
KOR	Morning Compos.	x Brhv.	13:30/2 EuKor Bremen	○ ● Midd.East/Ind.
PAN	MSC Anzu	Brhv.	19:00/31 M.S.C. Germany	○ ● SAWK
LBR	MSC Savannah	x Brhv.	21:00/1 M.S.C. Germany	○ ● NAOK
LTU	Nida	Brhv.	28.9.17 Westb.Hochsee	○ Fisch
LBR	Patricia V	x Nordenham	13:30/2 Rhenus Midg.	○ Russland
NLD	Peak Breskens	Bremen	22:00/31 Weserport	○ Belgien
SWE	Peter Pan	Brhv.	13:30/22 Reparatur	○ Reparatur
ATG	Pollux	x Brhv.	10:15/2 Reparatur	○ Reparatur
CYP	Ronja	Brake	12:25/31 J. Müller	○ Szczecin
PRT	Santa Princesa	Brhv.	30.9.17 Bösch C.C.H.	○ Seafood
DEU	Seeland	Bremen	21:45/30 Weserport	○ Litauen
BHS	Seine Highway	Brhv.	11:30/31 K.E.S.S. GmbH	○ ● Skand./Baltik.
MLT	Shanghai Trader	Brhv.	07:30/1 Sartori+Berger	○ ● NAOK
ATG	Slom.Dispatcher	x Bremen	16:15/1 Beutler/Günther	○ ● Nordafrika
ATG	Sun Discoverer	Bremen	07:20/30 Beutler/Günther	○ ● Nordafrika
DEU	Timbus	Brhv.	15:10/17 Seebode	○ Emden
NOR	Titran	x Brake	21:30/1 J. Müller	○ Russland
DNK	Torm Garonne	Bremen	13:25/31 S5 North Europe	○ Finnland
GBR	Ulysses	Brhv.	18:25/5 Seebode	○ Ulsteinvik
PRT	Victoria	x Brhv.	05:25/2 M.S.C. Germany	○ ● Skand./Baltik.
DEU	Walter Hammann	x Brhv.	22:35/1 Sartori+Berger	○ Gdansk

ausgelaufen

2.1
00:55 Alsterdijk Hamburg
14:15 Bianca Rambow Hamburg

12:25 BBG Bright Murmansk
12:45 Ebba 2 Hamburg

09:30 ECL Challenger Haugesund
13:15 Hanoi Stokmarknes
08:15 Kugelbake Hamburg

11:30 Emslift Hendrika Göteborg
12:30 Jana Brunsbüttel
14:00 Rix Crystal Hamburg

avisiert

3.1	PRT	AKACIA	Brhv.	SEAGO/Neptun <th>○ ● Skand./Baltik.</th>	○ ● Skand./Baltik.
	CYP	Astrosprinter	Brhv.	Unifeeder A/S	○ ● Skand./Baltik.
	LBR	Charlotta B	Brhv.	Hapag-Lloyd Fr.	○ ● Skand./Baltik.
	GBR	CMB Giulia	Bremen	Weserport	○ Russland
	BHS	Coral Leader	Brhv.	W.W.L./U.E.C.C.	○ ● Spanien
	MLT	Dagmar Theresa	Brake	J. Müller	○ Rotterdam
	ATG	Detifoss	Brhv.	Eimskip Transp.	○ ● Island
	JPN	Eridanus Leader	Brhv.	NYK-Kfz	○ NAOK
	ATG	Fehn Cape	Brake	J. Müller	●
	PAN	Garnet Ace	Brhv.	Unit.Ship.Ag.	○ ● ZA/USA
	MHL	Hawaiian Highw.	Brhv.	"K" Line	○ ● Ostasien
	CYP	Heinrich Schepers	* Brhv.	Burger Liner HH	○ ● Skand./Baltik.
	NOR	Hoegh Tracer	Brhv.	Beutler	○ Japan
	CYP	Isar Highway	* Brhv.	K.E.S.S. GmbH	○ ● Skand./Baltik.
	ATG	Leine	Bremen	V.Bäume	○ Marokko
	SGP	Maersk Newbury	Brhv.	MAERSK/Neptun	○ ● Zentralamerika
	PAN	MSC Brunella	Brhv.	M.S.C. Germany	○ ● SAOK
	PAN	MSC Eleni	Brhv.	M.S.C. Germany	○ ● Skand./Baltik.
	LBR	MSC Madrid	Brhv.	M.S.C. Germany	○ ● Schwarz.Meer
	PAN	MSC Maya	Brhv.	M.S.C. Germany	○ ● Ostasien/China
	CYP	Nordic Stani	Brhv.	Burger Liner HH	○ ● Skand./Baltik.
	PAN	Oregon Highway	Brhv.	"K" Line	○ ● NAOK
	LBR	Panforce	Bremen	Weserport	○ Russland
	MLT	Persenk	Brake	J. Müller	○ Lettland
	PAN	Rockies Highway	Brhv.	"K" Line	○ Spanien
	MHL	Saint Dimitrios	Brake	Unit.Ship.Ag.	○ Ukraine
	NLD	Susan	Bremen	Weserport	○ Belgien
	MLT	Thalatta	Brhv.	Wall.Wilh.Lines	○ ● Ostasien
	MLT	Thermopylae	Brhv.	Wall.Wilh.Lines	○ ● NAOK/Kanada
	LBR	Thetis D	Brhv.	Unifeeder A/S	○ ● Skand./Baltik.
	MLT	Tugela	Brhv.	Wall.Wilh.Lines	○ ● NAOK
	BHS	West Stream	Brake	J. Müller	○ ● Skand./Baltik.
	CYP	Wilhelm	Brhv.	SEAGO/Neptun	○ ● Skand./Baltik.
	MLT	Wilson Bilbao	Bremen	Weserport	○ Norwegen
	BRB	Wilson Waal	* Bremen	Weserport	○ Cuxhaven
	PRT	Adiante	Brake	J. Müller	●
	BHS	Avocet Arrow	Brake	J. Müller	● USA
	PRT	Buxcoast	Brhv.	CMA-CGM BRM	○ ● US-Golf/Mex.
	LBR	Cielo Di Capalbio	Brake	Oltmann Log.	● NAOK
	SWE	Faust	Brhv.	Wall.Wilh.Lines	○ ● NAOK
	ANT	Fri Wave	Brake	J. Müller	○ Russland
	PAN	Grand Victory	Brhv.	EuKor Bremen	○ ● Ostasien
	ATG	JSP Bora	Brhv.	SEAGO/Neptun	○ ● Skand./Baltik.
	NLD	Lady Helene	Bremen	Lampke Port Serv.	○ ● Russland
	CYP	Maersk Flensburg	Brhv.	SEAGO/Neptun	○ ● Norwegen
	HKG	Maersk Guayaquil	Brhv.	MAERSK/Neptun	○ ● Midd.East/Ind.
	USA	Maersk Kentucky	Brhv.	MAERSK/Neptun	○ ● NAOK
	HKG	Maersk Nijmegen	Brhv.	MAERSK/Neptun	○ ● Zentralamerika
	PAN	Morning Lily	Brhv.	EuKor Bremen	○ ● Ostasien
	ATG	Neuenfelde	Brhv.	Hapag-Lloyd	○ ● Skand./Baltik.
	NLD	OOCL Rauma	Brhv.	Unifeeder A/S	○ ● Skand./Baltik.
	GBR	Passama	Brhv.	Lampke Port Serv.	○ ● Ostasien
	MLT	Persenk	* Brake	J. Müller	○ Lettland
	CYP	Pictor J	Brhv.	SEAGO/Neptun	○ Nordafrika
	BRB	Pluto	Nordenham	Rhenus Midg.	○ Norwegen
	NLD	Tasman	Brake	J. Müller	○ England
	MLT	Vermont Trader	Brhv.	NYK-Line	○ ● N.A.O.K.
	LBR	YM Enlightenme.	Brhv.	Yang Ming	○ ● NAOK/Kanada
	LBR	Alsterdijk	Brhv.	SEAGO/Neptun	○ ● Skand./Baltik.
	LBR	AS Vega	Brhv.	MAERSK/Neptun	○ Skand./Baltik.

CYP	Baltic Tern	Brhv.	Unifeeder A/S	○ ● Skand./Baltik.
ATG	Bjorg	Brhv.	SEAGO/Neptun	○ ● Skand./Baltik.
MHL	Black Pearl	Nordenham	Rhenus Midg.	○ US-Golf
GBR	CMA C.Wh.Shark	Brhv.	CMA-CGM BRM	○ ● Ostasien
NLD	Empire	Brhv.	Hapag-Lloyd	○ ● Baltikum
BHS	Heroic Leader	Brhv.	NYK-Line	○ Ostasien
ATG	JSP Rider	Brhv.	SEAGO/Neptun	○ ● Skand./Baltik.
BHS	Kaami	* Brake	J. Müller	○ Lettland
FIN	Kumpula	* Bremen	Weserport	○ Finnland
ATG	Langeness	Brhv.	SEAGO/Neptun	○ ● Skand./Baltik.
ATG	Leonie P	Brhv.	SEAGO/Neptun	● Nordafrika
BHS	Morning Champ.	Brhv.	EuKor Bremen	● Ostasien
LBR	MSC Anisha R.	Brhv.	M.S.C. Germany	○ ● Ecuador
LBR	MSC Diana	Brhv.	M.S.C. Germany	○ ● Ostasien
PAN	MSC Iris	Brhv.	M.S.C. Germany	○ ● Skand./Baltik.
PAN	MSC Santhya	Brhv.	M.S.C. Germany	○ ● Skand./Baltik.
GBR	Seago Antwerp	Brhv.	SEAGO/Neptun	○ ● Levante
NOR	Star Ismene	Bremen	Hansa Marine	○ ● US-Golf/Mex.
MLT	Tiger	Brhv.	Wall.Wilh.Lines	○ ● Ostasien
MHL	Valdivia	Brhv.	M.S.C. Germany	○ ● Skand./Baltik.

6.1	PRT	Auto Energy	Brhv.	W.W.L./U.E.C.C.	○ ● Skand./Baltik.
	PMD	Autopride	Brhv.	W.W.L./U.E.C.C.	○ ● Norwegen
	ATG	Elbsailor	Brhv.	SEAGO/Neptun	○ ● Skand./Baltik.
	HKG	Maersk Nimes	Brhv.	MAERSK/Neptun	● Zentralamerika
	DNK	Maren Maersk	Brhv.	MAERSK/Neptun	● Ostasien
	MLT	MSC Athens	Brhv.	M.S.C. Germany	○ ● SAWK
	DEU	MSC Charleston	Brhv.	M.S.C. Germany	○ ● NAOK/Mexico
	ATG	Petkum	Brhv.	SEAGO/Neptun	○ ● Skand./Baltik.
	GBR	Rumba	Brhv.	Lampke Port Serv.	○ ● Norwegen
	MLT	Sulphur Genesis	Brake	J. Müller	○ Frankreich
	MHL	Valentina	Brhv.	M.S.C. Germany	○ ● Skand./Baltik.
	CYP	Weser Stahl	Bremen	Weserport	○ Norwegen

7.1	DEU	Beate	Brhv.	Unifeeder A/S	○ ● Skand./Baltik.
	NLD	Bothniaborg	* Bremen	Hansa Marine	○ ● Schweden
	MLT	Cma C. Racine	Brhv.	CMA-CGM BRM	○ ● Ägäis
	GBR	Island Bay	* Brake	J. Müller	○ Nordafrika
	NLD	Maersk Penang	Brhv.	MAERSK/Neptun	○ ● Kanada
	SGP	Morning Chorus	Brhv.	EuKor Bremen	● Ostasien
	LBR	MSC Ingy	Brhv.	M.S.C. Germany	● Ostasien
	PAN	MSC Sandra	Brhv.	M.S.C. Germany	○ ● Kanada
	PAN	MSC Soraya	Brhv.	M.S.C. Germany	○ ● Schw.Meer
	LBR	MSC Spain	Brhv.	M.S.C. Germany	○ ● NAOK
	LBR	MSC Valencia	Brhv.	M.S.C. Germany	○ ● Ostas./USA
	ATG	Pegasus	Brhv.	Unifeeder A/S	○ ● Skand./Baltik.
	USA	St.Louis Express	Brhv.	Hapag-Lloyd Fra.	○ ● NAOK/US-Golf
	PRT	Svendborg Strait	Brhv.	Hapag-Lloyd	○ ● Skand./Baltik.
	LBR	Uasc Al Khor	Brhv.	Hapag-Lloyd	● SAOK
	LBR	Viona	Brhv.	SEAGO/Neptun	○ ● Skand./Baltik.

8.1	PAN	American Highway	Brhv.	"K" Line	○ ● Ostasien
	PAN	Angela	Bremen	Weserport	○ Westafrika
	SWE	Aniara	Brhv.	Wall.Wilh.Lines	● Ostasien
	DEU	Bianca Rambow	Brhv.	Unifeeder A/S	○ ● Skand./Baltik.
	PAN	Eastern Highway	Brhv.	"K" Line	○ Südafrika
	MHL	Glovis Spring	Brhv.	Lampke Port Serv.	○ Mittelmeer
	DEU	Ida Rambow	Brhv.	Unifeeder A/S	○ ● Skand./Baltik.
	HKG	Maersk Niamey	Brhv.	MAERSK/Neptun	○ Zentralamerika
	GBR	Saga Falcon	Brake	Oltmann Log.	○ Kanada
	MHL	Sandy Rickmers	Brhv.	M.S.C. Germany	○ ● Skand./Baltik.
	DEU	Vera Rambow	Brhv.	Unifeeder A/S	○ ● Skand./Baltik.

EMDEN

Nat.	Schiff	Liegeplatz/Ankunft	Makler	Ladung/Herkunft
JPN	Adriatic Highway	Emspier	08:25/29	EVAG ○ ● NAOK/Mexiko
DNK	Carrier Express	x Südkai	18:20/31	EPAS ○ Nordsee
PAN	City of Rotterdam.	x Term. 1	20:30/29	EVAG ○ Skand./Baltik.
PAN	Garnet Ace	x VW-P.	09:40/1	EVAG ○ ● Südafr./USA
ITA	Grande Spagna	x VW-P.	10:50/1	EVAG ● Türkei
CYP	Medway	EWD	20:30/18	EVAG ○ Delfzijl
MHL	Ocean Zephyr	Marinek.	28.10.17	EPAS ○ Nordsee
HKG	Orange River	x Nordkai	01:20/2	EPAS ○ Brasilien
DEU	Wind Lift I	EWD	13:35/20	EVAG ○ Eemshaven

ausgelaufen

29.12				
22:40	Aasheim	Nordsee f.O.	14:00	City of Oslo Thyne
15:35	Latana	Elnesvaagen	16:30	Patara Dublin
22:30	Weser Highway	Grimsby		
31.12				
08:30	Rockies Highway	Bremerhaven		
1.1				
06:25	Makassar Highw.	Sheerness		

avisiert

3.1	DNK	Alba Rousing	EWD	EPAS	○ Dänemark
	BHS	Danube Highway	Ferro	EVAG	○ ● Baltikum
	NLD	Lady Carina	* Emskai	Anker	○ Skandinavien
	PAN	Makassar Highw.	Ro/Ro	EVAG	○ England
	CYP	Neckar Highway	Term. 1	EVAG	○ Skand./Baltik.
	NOR	Normand Jarl	Nordkai	EPAS	○ Reparatur
	GIB	Paglia	VW-P.	EVAG	○ ● Ostasien
	NOR	Siddis Mariner	Nordkai	EPAS	○ Reparatur
	SGP	Viking Bravery	Außenh.	EVAG	○ ● Mexico/USA
	PAN	Weser Highway	Ro/Ro	EVAG	○ ● England

4.1	MHL	Dong-a Glaucos		EVAG	○ SAOK
	MHL	Glovis Spring		EVAG	○ Mittlerer Osten

5.1	HRV	Pomer	Oelhafen	EPAS	○ Niederlande
-----	-----	-------	----------	------	---------------

6.1	GBR	City of Barcelona	*	EVAG	○ Skand./Baltik.
	PAN	City of Rotterdam.		EVAG	○ Skand./Baltik.
	PAN	Makassar Highw.	*	EVAG	○ England
	SGP	Viking Diamond	*	EVAG	○ Spanien
	PAN	Weser Highway	*	EVAG	○ ● England

7.1	BHS	Thames Highway	*	EVAG	○ ● Skand./Baltik.
-----	-----	----------------	---	------	--------------------

8.1	GBR	City of Rome	*	EVAG	○ England
-----	-----	--------------	---	------	-----------

WILHELMSHAVEN

Nat.	Schiff	Liegeplatz/Ankunft	Makler	Ladung/Herkunft
DEU	Bodo Installer	Nordost-K.	21.11.17	Schulte & Br. ○ Lubmin
MHL	Bomar Victory	x CTW	20:05/1	Neptun ○ London
NLD	Fetsy L	Hannoverkai	19.9.17	Sartori&B. ○ Rotterdam
LBR	Jonni Ritscher	x CTW	05:10/2	Neptun ○ ● Skandinavien
LBR	Marianna V.V.	x NWO-P.	17:00/1	Vopak Agencies ○ Libyen
PAN	Markab	SW-Kai	22:05/12	Neptun ○ Floroe
DNK	Pacific	x HES	03:10/1	Vopak Agencies ○ Göteborg
CYP	Wilhelm	x CTW	15:35/1	Neptun ○ ● Skand./Baltik.

ausgelaufen

29.12				
21:00	Aurora	Bremerhaven	18:00	British Resource Rotterdam
17:00	Lantau Arrow	Bremerhaven	01:05	Maersk Gibraltar Rotterdam
11:30	Navion Anglia	Skagen	20:05	Nor Feeder Hamburg
30.12				
06:15	Voronezh	Hamburg		
31.12				
15:10	OOCL Germany	Felixstowe	11:05	Telma Kosan Vlissingen
1.1				
10:15	Bodil Knutsen	Nordsee f.O.	15:05	Calisto Bremerhaven
22:00	Coral Parensis	Rafnes	18:55	Marchen Maersk Bremerhaven

avisiert

3.1	BHS	Alfa Baltica	NWO-P.	Neptun	○ Russland
	ATG	JSP Bora	CTW	Neptun	○ ● Skand./Baltik.
	ATG	Langeness	CTW	Neptun	○ ● Skand./Baltik.
	HKG	Maersk Guayaquil	CTW	Neptun	○ ● Midd.East./Ind.
	IOM	Para. Helsinki	NWO-P.	Neptun	○ Skandinavien
	LBR	Saronic Trader	Bulk Term.	Rhenus Midg.	○ Mozambique

4.1	LBR	AS Vega		Neptun	○ Skand./Baltik.
	ATG	Bjorg		Neptun	○ ● Skand./Baltik.
	DNK	Edith Maersk		Neptun	○ ● Ostasien

5.1	LBR	Alsterdijk	*	Neptun	○ Skand./Baltik.
	BHS	Eagle Bergen	*	Frachtc.Junge	○ Norwegen

6.1	MLT	Bomar Venus	*	Neptun	○ England
	HKG	Cscl Arctic Ocean	*	Lampke Port Ser.	○ ● Ostasien
	LBR	MSC Ingy	*	M.S.C.Germany	○ ● Ostasien

8.1	ATG	Aurora	*	Neptun	○ ● Skand./Baltik.
	LBR	Ava D	*	Neptun	○ ● Skand./Baltik.
	MHL	Bomar Victory	*	Neptun	○ ● Baltikum

CUXHAVEN

Nat.	Schiff	Liegeplatz/Ankunft	Makler	Ladung/Herkunft
DEU	Mimer		22.12.17	CSK Ausrüstung
ATG	Natalie		16.12.17	CSK
CYP	Steen		6.12.17	CSK Ausrüstung
SWE	Stena Foreteller	x	2.1.18	DFDS ○ ● Immingham

avisiert

4.1	GBR	Jutlandia Seaw.		DFDS		○ ● Immingham
-----	-----	-----------------	--	------	--	---------------

BRUNSBÜTTEL

Nat.	Schiff	Liegeplatz/Ankunft	Makler	Ladung/Herkunft
IRL	Arklow Rebel	x Ostermoor	2.1.18 Ahlmann-Zers.	● Harnstoff

avisiert

3.1	IRL	Arklow Raven	* Ostermoor	Ahlmann-Zers.	● Harnstoff
-----	-----	--------------	-------------	---------------	-------------

4.1	NOR	Anneleen Knutsen	Elbeh.	UCA	○ Rohöl
LBR	Copernicus	Covestro	Sartori&B.	○ Salzsäure	
MLT	Juliana	Elbeh.	Sartori&B.	○ Klinker	

5.1	CYP	Cembrook	Binnenh.	Sartori&B.	● Zement
-----	-----	----------	----------	------------	----------

6.1	MLT	Kilstraum	Mercuria	Sartori&B.	○ Methanol
-----	-----	-----------	----------	------------	------------

STADE

Nat.	Schiff	Liegeplatz/Ankunft	Makler	Ladung/Herkunft
------	--------	--------------------	--------	-----------------

ausgelaufen

1.1	20:45	Helena Kosan	Wandelaar
-----	-------	--------------	-----------

LÜBECK

Nat.	Schiff	Liegeplatz/Ankunft	Makler	Ladung/Herkunft
------	--------	--------------------	--------	-----------------

VUT	Amaranth	Lagerhaus	16:00/1	R.&P.	○ Dünger
ATG	Carina	Brüggen	1.1.18	LSG	○ Hafer
FIN	Finnlady	Skand'k.	1.1.18	Finnlines	○ Stgt
FIN	Finnmill	Skand'k.	12:19/21	Finnlines	○ Stgt
FIN	Finnsky	Lehm'kai 2	10:56/29	Finnlines	○ Stgt
GBR	Hafnia Seaways	Seelandkai 2	1.1.18	Transfennica	○ Stgt
CYP	Halland	x KK 6	05:21/2	CR Waldkontor	○ Holz
MHL	KBS Star	Vorw.H.1	17:29/16	LSG	○ Stahl
FIN	Seagard	Lehm'kai 2	1.1.18	Transfennica	○ Stgt
CYP	Västerbotten	x Lehm'kai 1	04:49/2	Lehmann	○ Zellulose

ausgelaufen

29.12	18:03	Aland	Klaipeda	17:56	Elena L.	Kaskinen
	21:18	Rubyn	Klaipeda	23:00	Tavastland	Oulu
	23:06	Trica	Hanko	20:00	Urd	Liepaya
30.12	16:56	Exporter	Hallstavik	03:48	Finnmaid	Helsinki
	18:36	Misida	Rotterdam	09:47	Neuland	Gdansk
	02:38	Selvaagsund	Trondheim			
31.12	19:54	Bore Bank	Turku	15:14	Finnstar	Helsinki
	09:40	Mare	Brake	13:07	Plyca	Hanko
1.1	19:58	Tundraland	Göteborg	19:28	Vinterland	Kaskinen

avisiert

3.1	ATG	Bulknes	* Lehm'kai 3	Lehmann	○ Splitt
FIN	Finnmaid	* Skand'k.	Finnlines	○ Stgt	
DNK	Urd	* Skand'k.	Stena-Line	○ Stgt	
4.1	FIN	Finnstar	* Skand'k.	Finnlines	○ Stgt
RUS	Volgo-Balt 210	Lagerhaus	R.&P.	○ Dünger	

KIEL

Nat.	Schiff	Liegeplatz/Ankunft	Makler	Ladung/Herkunft
------	--------	--------------------	--------	-----------------

NOR	Color Fantasy	x Norwegenkai	10:00/2	Sartori & B.	○ ● Oslo
ATG	Haithabu	Nordhafen	03:20/31	Ahlmann-Zers.	○ Kalundborg
SWE	Stena Germanica	x Schwedenkai	09:15/2	Stena Line	○ ● Göteborg
LVA	Tomke	Ostufershafen	09:00/1	UCA	○ St.Petersburg

ausgelaufen

1.1	14:00	Color Magic	Oslo	16:00	Largona	Köping
	18:45	Stena Scandinav.	Göteborg			

avisiert

3.1	ATG	Bulknes	Scheerh.	UCA	○ Jelsa
NOR	Color Magic	Norwegenkai	Sartori & B.	○ ● Oslo	

LTU	Patria Seaways	Ostufershafen	DFDS	○ ● Klaipeda
SWE	Stena Scandinav.	Schwedenkai	Stena Line	○ ● Göteborg
LTU	Victoria Seaways	Ostufershafen	DFDS	○ ● Klaipeda

4.1	NOR	Color Fantasy	Norwegenkai	Sartori & B.	○ ● Oslo
SWE	Stena Germanica	Schwedenkai	Stena Line	○ ● Göteborg	
LTU	Victoria Seaways	Ostufershafen	DFDS	○ ● Klaipeda	

5.1	NOR	Color Magic	Norwegenkai	Sartori & B.	○ ● Oslo
LTU	Patria Seaways	Ostufershafen	DFDS	○ ● Klaipeda	
SWE	Stena Scandinav.	Schwedenkai	Stena Line	○ ● Göteborg	

6.1	NOR	Color Fantasy	Norwegenkai	Sartori & B.	○ ● Oslo
FIN	Finnmill	Ostufershafen	Finnlines	○ ● Lübeck	
SWE	Stena Germanica	Schwedenkai	Stena Line	○ ● Göteborg	
LTU	Victoria Seaways	Ostufershafen	DFDS	○ ● Klaipeda	

7.1	PRT	Caroline Russ	Schwedenkai	Stena Line	○ ● Göteborg
NOR	Color Magic	Norwegenkai	Sartori & B.	○ ● Oslo	
LTU	Regina Seaways	Ostufershafen	DFDS	○ ● Klaipeda	

8.1	NOR	Color Fantasy	Norwegenkai	Sartori & B.	○ ● Oslo
SWE	Stena Germanica	Schwedenkai	Stena Line	○ ● Göteborg	
LTU	Victoria Seaways	Ostufershafen	DFDS	○ ● Klaipeda	

9.1	PRT	Caroline Russ	Schwedenkai	Stena Line	○ ● Göteborg
NOR	Color Magic	Norwegenkai	Sartori & B.	○ ● Oslo	
LTU	Regina Seaways	Ostufershafen	DFDS	○ ● Klaipeda	

10.1	NOR	Color Fantasy	Norwegenkai	Sartori & B.	○ ● Oslo
SWE	Stena Germanica	Schwedenkai	Stena Line	○ ● Göteborg	
LTU	Victoria Seaways	Ostufershafen	DFDS	○ ● Klaipeda	

11.1	PRT	Caroline Russ	Schwedenkai	Stena Line	○ ● Göteborg
NOR	Color Magic	Norwegenkai	Sartori & B.	○ ● Oslo	
LTU	Regina Seaways	Ostufershafen	DFDS	○ ● Klaipeda	

12.1	NOR	Color Fantasy	* Norwegenkai	Sartori & B.	○ ● Oslo
SWE	Stena Germanica	* Schwedenkai	Stena Line	○ ● Göteborg	
LTU	Victoria Seaways	* Ostufershafen	DFDS	○ ● Klaipeda	

13.1	PRT	Caroline Russ	* Schwedenkai	Stena Line	○ ● Göteborg
NOR	Color Magic	* Norwegenkai	Sartori & B.	○ ● Oslo	
FIN	Finnmill	* Ostufershafen	Finnlines	○ ● Lübeck	
LTU	Regina Seaways	* Ostufershafen	DFDS	○ ● Klaipeda	

14.1	NOR	Color Fantasy	* Norwegenkai	Sartori & B.	○ ● Oslo
SWE	Stena Germanica	* Schwedenkai	Stena Line	○ ● Göteborg	
LTU	Victoria Seaways	* Ostufershafen	DFDS	○ ● Klaipeda	

15.1	PRT	Caroline Russ	* Schwedenkai	Stena Line	○ ● Göteborg
NOR	Color Magic	* Norwegenkai	Sartori & B.	○ ● Oslo	
LTU	Regina Seaways	* Ostufershafen	DFDS	○ ● Klaipeda	

16.1	NOR	Color Fantasy	* Norwegenkai	Sartori & B.	○ ● Oslo
SWE	Stena Germanica	* Schwedenkai	Stena Line	○ ● Göteborg	
LTU	Victoria Seaways	* Ostufershafen	DFDS	○ ● Klaipeda	

17.1	PRT	Caroline Russ	* Schwedenkai	Stena Line	○ ● Göteborg
NOR	Color Magic	* Norwegenkai	Sartori & B.	○ ● Oslo	
LTU	Regina Seaways	* Ostufershafen	DFDS	○ ● Klaipeda	

18.1	NOR	Color Fantasy	* Norwegenkai	Sartori & B.	○ ● Oslo
SWE	Stena Germanica	* Schwedenkai	Stena Line	○ ● Göteborg	
LTU	Victoria Seaways	* Ostufershafen	DFDS	○ ● Klaipeda	

19.1	PRT	Caroline Russ	* Schwedenkai	Stena Line	○ ● Göteborg
NOR	Color Magic	* Norwegenkai	Sartori & B.	○ ● Oslo	
LTU	Regina Seaways	* Ostufershafen	DFDS	○ ● Klaipeda	

20.1	NOR	Color Fantasy	* Norwegenkai	Sartori & B.	○ ● Oslo
FIN	Finnmill	* Ostufershafen	Finnlines	○ ● Lübeck	
SWE	Stena Germanica	* Schwedenkai	Stena Line	○ ● Göteborg	
LTU	Victoria Seaways	* Ostufershafen	DFDS	○ ● Klaipeda	

ROSTOCK

Nat.	Schiff	Liegeplatz/Ankunft	Makler	Ladung/Herkunft
------	--------	--------------------	--------	-----------------

NOR	Cyprus Cement	LP 33	12:56/30	Sartori & B.	○ Gaevie
FIN	Eeva VG	x LP 13	07:15/2	Bäume Schiff.	●
NLD	Iceland	LP 35	18:45/25	Sartori & B.	●
NOR	Normand Pacific	LP 32	08:20/23	RZU	Ausrüstung
NLD	Northern Rock	x LP 44	09:15/2	Ahlmann-Zers.	○ Taranto
PRT	Papenburg	LP 37	11:20/22	Frachtc.Junge	○ Hamburg
BRB	Parnassos	LP 17	08:30/27	SK Schiff.Ktr	●
CYP	Raba	LP 18	09:00/30	SK Schiff.Ktr	○ Fakse
BHS	Relume	LP 31	15:10/21	Baltimar	
NOR	Silver Framnes	F'hfn	09:47/30	RZU	○ Egersund
DEU	Svenja	LP 10	08:20/1	BTV Shipping	●

ATG	Wibke D	LP 13	11:30/28	Ahlmann-Zers.	●
VCT	Wind Express	Stadth.	24.11.17	Baltimar	○ Neustadt

ausgelaufen

1.1					
21:40	Finnmaster Ostsee f.O.				
2.1					
07:30	Annika Ostsee f.O.		05:30	Nord Highlander Ostsee f.O.	
12:05	Oslo Tank Ostsee f.O.		09:20	Polaris VG Ostsee f.O.	
11:00	Vieland Ostsee f.O.				

avisiert

3.1					
PRT	Adiante	LP 13		SK Schiff.Ktr	●
VCT	Arundo	F'hfn		K+S Transp.	●
DNK	Maersk Edgar	LP 06		Frachtc.Junge	○ Vysotsk
DNK	Nautilus	LP 05		SK Schiff.Ktr	●
CYP	Orient Defender	LP 17		Ahlmann-Zers.	●
DEU	Reeperbahn	F'hfn		CR Waldkontor	○ ● St.Petersburg
LVA	Rinaland	* F'hfn		United Shipping	○ Darlowo
NOR	Yara Kara	Chemieh.		Baltimar	○ Brunsbüttel
LBR	Yeoman Bank	LP 18		Frachtc.Junge	○ Glensanda
4.1					
GIB	St.Pauli	F'hfn		CR Waldkontor	○ ● Herre
7.1					
NLD	Maasborg	* LP 35		Comet Shipp.	○ Kokkola
BHS	Rysy	LP 13		SK Schiff.Ktr	○ Rotterdam
8.1					
NLD	Peak Belfast	LP 44		Ahlmann-Zers.	○ Rouen

STRALSUND

Nat.	Schiff	Liegeplatz/Ankunft	Makler	Ladung/Herkunft
MLT	Kadri	x LP 18	29.12.17	TM Shipp.Serv. ● Hull
MLT	Karen	x LP 18	2.1.18	TM Shipp.Serv. ● Hull
PAN	Silver Fjord	x LP 14	30.12.17	RZU ○ Norwegen

avisiert

3.1					
GBR	Merit	* LP 21		RZU	○ Jelsa
NOR	Norjarl	LP 18		TM Shipp.Serv.	● Norwegen
4.1					
NOR	Langfoss	* LP 14		Frachtc.Junge	○ Norwegen
7.1					
LVA	Bornholm	* LP 21		Schiff.Ag.Str.	○ Frederiksvaerk

WISMAR

Nat.	Schiff	Liegeplatz/Ankunft	Makler	Ladung/Herkunft
------	--------	--------------------	--------	-----------------

NLD	Arklow Vale	x LP 4	17:59/1	WISKO	○ Bergen
FIN	Delfi	x LP 5	17:00/29	Scan Shipping	○ m.Anhang
NLD	Eems Delta	x LP 11	08:00/31	Ahlmann-Zers.	○ St.Petersburg
BHS	Fortuna	x LP 8	09:22/1	K+S Transp.	●
NOR	Norbris	x LP 2	09:00/31	Scan Shipping	○ Drammen
NLD	Tina		14:19/22		

ausgelaufen

2.1					
11:00	Mia Sophie-B Ostsee f.O.				

avisiert

3.1					
BHS	Fri Tide	* LP 9		Meerp.&Meyer	○ Gdansk
VCT	Havbris			K+S Transp.	●
FRO	Ostanhav	LP 9		K+S Transp.	●
RUS	Volgo-Balt 136			WISKO	○ Lehtma
RUS	Volgo-Balt 195	LP 6		Scan Shipping	○ Roomassaare
5.1					
NOR	Heidi			Scan Shipping	○ Mandal
NOR	Norvind			Scan Shipping	○ Lierstranda
VCT	Virma 2			CR Waldk.	○ Sillamae
6.1					
NOR	Windstar			WISKO	○ Agnesberg

SASSNITZ

Nat.	Schiff	Liegeplatz/Ankunft	Makler	Ladung/Herkunft
PAN	Akson Sara	LP 5	1.1.18	Schiff.AG.Str. ○ Swinoujscie
DEU	Andre W	LP 6	23.12.17	BREB ○ Karlshamn
DNK	Bjarke R	LP 4	22.12.17	RZU ○ Ostsee
DNK	Blue Betria	LP 12	20.12.17	Rhenus Midg. ○ Ostsee
NLD	Elly	NM	10.5.17	Schiff.AG.Str. ○ Rostock
NLD	Heimdahl R	LP 4	22.12.17	RZU ○ Ostsee
NLD	Klaverbank	LP 9	28.12.17	BREB ○ ● Karlshamn
DEU	Sassnitz	LP 7	2.1.18	Stena Line ○ ● Trelleborg
VCT	Snowlark	LP 6	2.1.18	Ahlmann-Zers. ○ Sillamae

ausgelaufen

1.1					
--	Sassnitz Trelleborg				

avisiert

3.1					
NOR	Olympic Interv.IV	* LP 3		Frachtc.Junge	○ ● Ostsee
DEU	Sassnitz	LP 7		Stena Line	○ ● Trelleborg
NOR	Viking Neptun	* LP 3		Frachtc.Junge	○ ● Ostsee

Schiffsbewegungen im Nord-Ostsee-Kanal

Aus der Elbe in den Kanal

25.12.	1835 Wilhelm Schulte GBR Tch Rotterdam Brunsbüttel
	2110 Lady Adele NLD Ggc Brunsbüttel Kristinehamn
	2255 Forester DEU Ggc Brunsbüttel Ostsee
26.12.	0325 Suellberg PRT Zzz Hamburg Travemünde
	0345 BBC Aquamarine Atg Ggc New York Ostsee
	0355 Scot Leader GBR Zzz Sheerness Ostsee
	0515 Enforcer NLD Ggc Tilbury Ostsee
	1405 Nordic Nelly DNK Tch Brunsbüttel Helsingborg
	1445 Wilson Narvik MLT Ggc Brunsbüttel Paldiski
	1940 Bro Alma NLD Tta Rotterdam Kaliningrad
	2125 Translontano GBR Ggc Vlissingen Ostsee
	2355 Prima Donna FIN Ggc Hamburg Ostsee
27.12.	0230 Wilson Ruhr BRB Ggc Rotterdam Lindoe
	0425 Eventum DEU Tta Brunsbüttel Ostsee
	0955 Alana PRT Ggc Rotterdam Klaipeda
	1155 Alasco DEU Ggc Brunsbüttel Ostsee
	1205 Baltic Shearwater CYP Ggc Hamburg St.Petersburg
	1330 STI Hammersmith MHL Tta Hamburg Primorsk
	1450 Hogeland DEU Ggc Hamburg Korsoer
	1450 Pinnau DEU Ggc Hamburg Ostsee
	1500 Ursula Essberger NLD Tch Vlissingen Rauma
	1540 Hjordis FIN Ggc Vlissingen Gdansk
	1625 Jana DEU Tch Cuxhaven Rostock
	1820 Cellus DEU Ggc Brunsbüttel Varberg

2030	Suntis DEU Ggc Brunsbüttel Ostsee
2150	Claudia DEU Tta Hamburg Roedbyhavn
2245	Wibke D ATG Ggc Brunsbüttel Rostock
28.12.	0025 Temse BEL Tch Grimsby Rostock
	0120 Prima Ballerina FIN Ggc Hamburg Turku
	0235 Astrosprinter CYP Ucc Hamburg Szczecin
	0340 Crystal Topaz MLT Tch Rotterdam Ostsee
	0400 Neuenfelde ATG Ucc Bremerhaven Kaliningrad
	0700 Peak Bordeaux NLD Ggc Hamburg Police
	0805 Schelde Highway PAN Mve Cuxhaven Halmstad
	1135 Dina Trader GBR Ggc Hamburg Muuga
	1150 Frederik ATG Ggc Hamburg Gdynia
	1215 Emotion NLD Ucc Bremerhaven Gdynia
	1225 Osterems LVA Ggc Hamburg Eurajoki
	1400 Thetis D LBR Ggc Hamburg Gdynia
	1615 Bernhard Schepers ATG Ggc Hamburg St.Petersburg
	1915 Alesia Swan MLT Tch Vlissingen Kiel
	1945 Baltic Tern CYP Ggc Bremerhaven Klaipeda
	2200 Ida Rambow DEU Ggc Hamburg Fredericia
29.12.	0005 Siegfried Lehmann ATG Ggc Cuxhaven Avedoere
	0045 Lagona VCT Ggc Brunsbüttel Kiel
	0130 Perseus LTU Ggc Hamburg Rauma
	0130 Gerd ATG Ggc Erden Wismar
	0135 Bro Nissum DNK Tch Grimsby St.Petersburg
	0310 Sea Discovery CYP Ggc Tangier Oxeloesund
	0325 Ava D LBR Ggc Bremerhaven Kopenhagen
	0510 Fast Herman BEL Ggc Rotterdam Kaliningrad

0510	Straitview MLT Tch Rotterdam Riga
0520	Bjorg ATG Ucc Bremerhaven Riga

Aus dem Kanal in die Elbe

26.12.	1830 Andrea GBR Ucc Kronsstadt Kiel
	2230 Georg Essberger PRT Tch Muuga Antwerpen
	2230 Atlantic Coast CYP Ggc Kronsstadt Rotterdam
27.12.	0000 Sardius NLD Ggc Kotka Antwerpen
	0040 Sonderborg PRT Ggc Kronsstadt Hamburg
	0210 Amaran PRT Tch Nynaeshamn Antwerpen
	0220 Arsland MLT Tch Baltiysk Rotterdam
	0235 Neckar Highway CYP Mve Limhamn Cuxhaven
	0350 Fri Stream BHS Ggc Aeroskoebing Antwerpen
	0350 Wilson Malm MLT Ggc Swinoujscie Antwerpen
	0735 Atlantis NLD Zzz Rostock Brunsbüttel
	1020 Jeanny NLD Ggc Orth Hamburg
	1210 Kimberly C GBR Ggc Police Las Palmas
	1245 Crystal Diamond MLT Tch Tolkkinen Antwerpen
	1455 Alessandra Lehmann ATG Ggc Baltiysk Rotterdam
	1455 Mozart LUX Tta Wismar Tees
	1610 Annaba LBR Ggc Signiskaer Felixstowe
	1720 Stella Orion NLD Tch Sakskoebing Delfzijl
	1725 YM Jupiter MLT Tch Korsoer Toulon
	1805 Azuryth CYP Tta Signiskaer Brunsbüttel
	1945 Dagmar DEU Tch Orth Hamburg
	1955 Peikko CYP Ggc Tuborg Cuxhaven

2110 Aurora ATG Ggc Korsoer Wilhelmshaven
 2115 Alrek ATG Ucc Bergkvara Antwerpen
 28.12. _____

0115 Shipper FIN Urr Oxeloesund Sheerness
 0205 Globia VCT Ggc Vordingborg Bremen
 0255 Ramona SWE Tch Baltiysk Brunsbüttel
 0410 Lantau Arrow MHL Ggc Rauma Wilhelmshaven
 0425 Amanda PRT Tch Nynaeshamn Antwerpen
 0550 Andrea NLD Ggc Ostsee Amsterdam
 0635 Sydborg NLD Ggc Kronshtadt Honfleur
 0740 Alana Evita NLD Ggc Tuborg Greenore
 0900 BBC Aquamarine ATG Ggc Rostock Kiel
 1210 Patagonia MLT Tch Kronshtadt Rotterdam
 1355 Nor Feeder NOR Zzz Karlshamn Wilhelmshaven
 1555 Helena Schepers CYP Ggc Kronshtadt Bremerhaven
 1600 Leonie NLD Ggc Reka Luga Plymouth
 1600 Alasco DEU Ggc Ostsee Brunsbüttel
 1635 Pinnau DEU Ggc Ostsee Rendsburg
 1645 Dornbusch DEU Ggc Baltiysk Bremerhaven
 1805 Priamos ATG Ggc Ostsee Rotterdam
 1815 Johanna Helena ATG Ggc Ostsee Lissabon
 1850 Hanna CYP Ggc Korsoer Hamburg
 2030 Claudia DEU Tta Roedby Cuxhaven
 2030 Hulin MLT Tch Kotka Algeciras
 29.12. _____
 0035 Baltic Petrel CYP Ggc Rauma Hamburg
 0115 Susanne NLD Ggc Tuborg Foynes
 0315 Argos ATG Ggc Rostock Brunsbüttel

0325 SCA Obbola SWE Urr Signilskær Sheerness
 0410 Oraness DNK Tch Karlshamn Ruisbroek
 0415 Rig MLT Ggc Ostsee Poole
 0505 Smaragd NLD Ggc Tuborg Portland
 0730 Ternvag DNK Tch Tallinn Rotterdam
 1000 Zeeland NLD Ggc Oxeloesund Ellesmere
 1155 Calisto LBR Ggc Oxeloesund Wilhelmshaven
 1445 Nataly ATG Ggc Stigsnaesvaerket Ghent
 1520 Temse BEL Tch Rostock Le Havre
 1650 Rix River LVA Ggc Nakskov Eemshaven
 1655 Duzgit Integrity MLT Tch Limhamn Antwerpen
 1700 Emma CYP Zzz Ostsee Pasajes
 1825 Wilson Ruhr BRB Ggc Korsoer Esbjerg
 1905 Wilson Horsens ATG Ggc Muuga New Ross
 1915 Eems Duisburg NLD Ggc Baltiysk Bilbao
 1950 Alsterdijk LBR Ggc Ostsee Bremerhaven
 2105 Wilson Dvina BRB Ggc Nakskov Waterford
 2335 Rix Crystal CYP Ggc Nakskov Brake
 30.12. _____
 0010 Hendrika Margaretha NLD Ggc Vordingborg Brake
 0015 Hogeland DEU Ggc Rudkoebing Hamburg
 0015 Seeland DEU Ggc Tuborg Bremen
 0105 Henrike DEU Ggc Police Husum
 0205 Emscarrier ATG Ggc Ostsee Ghent
 0210 Patea MLT Tch Ostsee Immingham
 0405 Fehn Cape ATG Ggc Göteborg Hamburg
 0405 Friedrich Russ ATG Urr Rauma Santander
 0505 Amadeus Gold NLD Ggc Vlissingen Genk

0510 Modulus 4 RUS Ggc Kronshtadt Ridham
 0635 JSP Mistral ATG Ggc Muuga Hamburg
 0845 BBC Parana ATG Ggc Sassnitz Kiel
 1005 Christina LBR Ggc Tuborg Ghent
 1150 CSL Rhine MLT Ggc Ostsee Rotterdam
 1200 Yashma RUS Ggc Muuga Kiel
 1205 Scot Isles GBR Ggc Tuborg Kiel
 1210 Proсна CYP Ggc Police Goole
 1240 Scot Frankfurt MLT Tch Ostsee Kiel
 1325 Sandal RUS Ggc Calais Wisbech
 1330 Swan Baltic MHL Tta Ostsee Kiel
 1335 Turchese ITA Tch Hamina Amsterdam
 1420 MRC Emirhan MLT Tch Oxeloesund Setubal
 1420 Sea Explorer CYP Ggc Tuborg Casablanca
 1425 Amber Trader ATG Ggc Baltiysk Terneuzen
 1735 Baltic Carrier GBR Ggc Signilskær Brunsbüttel
 1805 Najade NLD Ggc Bergkvara Shoreham
 1810 Ronja CYP Zzz Rostock Brake
 2055 Maik DEU Ggc Aeroskoebing Husum
 2055 Tina NLD Ggc Kronshtadt Sheerness
 2230 Enforcer NLD Ggc Gdynia Tilbury
 2245 Purple Gem MLT Tch Gdansk Kiel
 2255 Lady Anna NLD Ggc Karlshamn Guinness Wharf
 31.12. _____
 0045 Balticborg NLD Urr Signilskær Bremen
 0110 BBC Congo ATG Ggc Emden Newcastle

Nordsee One startet kommerziellen Betrieb

332 Megawatt installierte Gesamtleistung +++ Premiere für Rettungskreuzer +++ Konzentration bei Boxcarriern

► **Offizielles Bauende für Nordsee-Windpark**
Der Offshore-Windpark Nordsee One hat seinen kommerziellen Betrieb aufgenommen. Damit ist das Projekt mit einer Erzeugungskapazität von 332 Megawatt vollständig fertiggestellt. Nordsee One liegt 40 Kilometer nördlich der ostfriesischen Insel Juist. Das Gesamtbudget sei unter dem Planwert von 1,2 Milliarden Euro geblieben, teilen die Partner Northland Power und Innogy mit. Alle 54 Turbinen speisen bereits seit September 2017 Strom ins Netz ein. Die vollständige Fertigstellung bedeutet das offizielle Bauende und den Beginn der operativen Phase. *fab*



Foto: Nordsee One

Für den Offshore-Windpark „Nordsee One“ hat jetzt offiziell die Betriebsphase begonnen

► **Erster Einsatz für „Berthold Beitz“**
Zehn Tag nach seiner Taufe und Indienstellung auf der Station Greifswalder Oie ist der neue Seenotrettungskreuzer „Berthold Beitz“ zum ersten Mal

im Einsatz gewesen. Die Besatzung der neuesten Rettungseinheit der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS) kam einem festgekommenen Folkeboot mit zwei Seglern an Bord zu Hilfe. Die „Berthold Beitz“ war Mitte Dezember getauft worden (*thb.info* 15. Dezember 2017). *fab*

► **Containerschiffahrt: Top 10 dominieren Markt**
In der Containerschiffahrt konzentriert sich das Geschehen immer stärker auf die größten Player. Die Top 10 halten per Jahresende gemessen an der Kapazität einen Marktanteil von 77 Prozent. Das haben die Analysten von AXS-AlphaLine ermittelt. Ein

Jahr zuvor hatten die zehn größten Anbieter noch 68 Prozent aller Stellplätze zur Verfügung gestellt. *sr/fab*

► **Cosco bestellt sechs Tanker bei GSI in China**
Die chinesische Reederei Cosco Shipping Energy hat bei der heimischen GSI-Werft sechs Tankschiffe geordert. Darunter befinden

sich jeweils zwei Einheiten in den Größenordnungen 114.000, 109.900 und 64.900 tdw. Die Ablieferungen sind für 2019 bis 2021 vereinbart. *fab*

► **Sechs Feederschiffe für Quanzhou Ansheng**
Die in China ansässige Gesellschaft Quanzhou Ansheng hat eine Bestellung von sechs 640-TEU-Frachtern auf drei heimische Werften verteilt. Die Schiffbauer Fujian Southeast, Fujian Mawai und Nantong Xiangyu sollen die Boxcarrier 2019 ausliefern. *fab*

► **Weitere aktuelle Bestellungen**
SWS baut in China zwei 208.000-tdw-Bulker für Foremost Maritime aus den USA. Auf der koreanischen Hyundai-Werft entstehen für Central Shipping aus Griechenland zwei 158.000-tdw-Tanker mit der Option auf zwei weitere Einheiten dieser Größenordnung. *fab*

Mehr Tanker abgewrackt

Zahl der Verschrottungen verdoppelt – Elf VLCCs vom Markt

Die Zahl der verschroteten Tanker hat sich 2017 im Vergleich zum Vorjahr nahezu verdoppelt.

169 Einheiten sind in den vergangenen 12 Monaten zum Abbruch verkauft worden, resümierte jetzt der britische Makler Ed McIlvaney. 2016 waren es demnach mit 88 Carriern etwa halb so viele. Gemessen an der Tonnage fiel der Sprung sogar noch größer aus: von 5,3 Millionen tdw auf zuletzt 13,2 Millionen tdw. Dabei sei insbesondere im vierten Quartal eine „deutliche Steigerung“ der Abbruchaktivitäten festgestellt worden, zitierte das Branchenmedium „TradeWinds“ McIlvaney. Allein im Dezember wurden demnach 28 Tanker mit insgesamt rund 2,4 Millionen tdw verschrottet – trotz einer wegen der Ferienzeit tenden-



Foto: Hasepusch

Die „Admiral L“ wurde kürzlich zum Abbruch verkauft

ziell eher ruhigen Phase im Markt. Für die weitere Entwicklung in der Tankschiffahrt spielt die Zahl der Verschrottungen eine tragende Rolle, ist sich Frontline-CEO Robert Hvide Macleod sicher. Kurzfristig gebe es in der Branche zwar wenig Grund für Optimismus. Aber bereits ab der zweiten Jahreshälfte 2018 könnte Besserung ein-

treten. So erwartet Macleod, dass in den kommenden Wochen und Monaten unter den zahlreichen, vor allem älteren Tankern vermehrt auch VLCC-Einheiten mit Kapazitäten von rund 260.000 Tonnen zum Abbruch verkauft werden. Diese Entwicklung könne bereits begonnen haben: 2017 verließen elf VLCCs den Markt – nach zwei Einheiten im Vorjahr. *ger*

Jeder zehnte Neubau mit LNG

Gestiegene Nachfrage bei andauerndem Reifeprozess

Etwa jedes zehnte in 2017 neu geordnete Schiff soll mit Flüssigerdgas (LNG) betrieben werden. So resümiert der niederländische Spezialist Titan LNG die jüngsten Entwicklungen in den weltweiten Auftragsbüchern. Mit einem Anteil von rund elf Prozent ist den in Zusammenarbeit mit Clarksons erarbeiteten Daten zufolge ein deutlicher Anstieg zu beobachten.

Zwar kam es bereits ab 2010 vermehrt zu Bestellungen mit LNG-Antrieb. Über einen Anteil von vier Prozent kamen diese aber nie hinaus. 2017 könne nach Einschätzung von Titan LNG eine Trendwende gebracht haben, die sich auch im neuen Jahr fortsetzen würde. „Das LNG-Orderbuch ist deutlich gewachsen, die Bunker-Infrastruktur reift weiter und die Kosten sind im Vergleich zum herkömmlichen Marinediesel wettbewerbsfähig

geworden“, fasst das Unternehmen zusammen. In Hinblick auf die 2020 in Kraft tretende neue Schwefelobergrenze in der Schifffahrt stehen Eigner nun zudem vor einer Wahl, so Titan LNG weiter: der Einsatz von Flüssigerdgas, Marinediesel oder der Betrieb per Schweröl und Abgasreinigungsanlage. Scrubber seien jedoch „nur eine Übergangslösung“. LNG-betriebene Schiffe hingegen stellen nach Ansicht des Unternehmens einen zuverlässigen und wettbewerbsfähigen Weg hin zur Dekarbonisierung der Schifffahrt dar. Titan LNG arbeitet derweil selbst an der Verfügbarkeit des alternativen Treibstoffs. So entsteht bei der Kooiman Marine Group der Bunkerponton „FlexFueler 001“. Mit 1480 Kubikmetern Kapazität soll er künftig in der ARA-Region eingesetzt werden. *ger*

China-Geschäft: Stimmung kühlt sich ab

Deutsche Unternehmen vor Ort befürchten veränderte Spielregeln – Handelskammer sieht „keine juristische Grundlage“

Die Stimmung im China-Geschäft kippt. Wer sich aktuell unter deutschen Managern im Reich der Mitte umhört, stößt auf einen pessimistischen Ausblick.

Viele kleinere und mittlere Firmen rechnen damit, dass sie die nächsten fünf Jahre in China vielleicht nicht überleben. Große Unternehmen erwarten, stärker in Nischen gedrängt zu werden. Dass jetzt auch noch die Kommunistische Partei im Management deutsch-chinesischer Gemeinschaftsunternehmen mitreden will, zeigt vielen Geschäftsleuten, dass China die Spielregeln in der Wirtschaftskooperation noch weiter verändern will.

Die Deutsche Handelskammer in China (AHK) zeigt sich besorgt über den wachsenden chinesischen Druck auf Unternehmen, Parteizellen größeren Einfluss bei ihren Geschäften in China einzuräumen. In einer ungewöhnlich deutlichen Stellungnahme



Foto: Plainpicture

Deutsche Firmen sehen die Handelsbeziehungen mit China auf eine harte Probe gestellt

wurde gewarnt, dass sich deutsche Unternehmen „aus dem chinesischen Markt zurückziehen oder ihre Investitionsentscheidungen überdenken“ könnten. Es gebe „keine juristische Grundlage“ dafür, Parteivertretern im Vorstand der Joint Ventures jetzt eine Mitsprache einzuräumen. Ohnehin haben sich die Bedingungen für deutsche

Unternehmen in China verschlechtert. Erstmals will mehr als die Hälfte nicht mehr an neuen Standorten investieren, wie die jüngste Umfrage der Auslandshandelskammer ergab. Das Gefühl, in China weniger willkommen zu sein, hat demnach zugenommen. Zwar haben sich die Aussichten für die Entwicklung der

zweitgrößten Volkswirtschaft im neuen Jahr wieder verbessert, aber deutschen Unternehmen wird es immer schwerer gemacht, an dem Wachstum auch teilhaben zu können. Die langsame Geschwindigkeit und die Blockaden des Internets, das Rekrutieren und Halten von Fachkräften, steigende Personalkosten,

aber auch wachsender Wettbewerb mit chinesischen Firmen, Markthürden und Protektionismus sind die größten Probleme. Als Gründe für ihre zögerliche Investitionstätigkeit nennen ein Viertel der deutschen Unternehmen die vorherrschende Rechtsunsicherheit und unklare rechtliche Rahmenbedingungen in China. Sorgen bereiten vielen auch die unklaren Auswirkungen des neuen chinesischen Gesetzes zur Cyber-Sicherheit. Es wird befürchtet, dass die geplanten Regelungen zu einer Offenlegung aller Informationen verpflichten. Dann wären Geschäftsgeheimnisse und geistiges Eigentum „nicht mehr sicher“, wird gewarnt. Die Frage ist vor allem, welche Daten auf Servern in China gelagert werden müssen und ob die Verschlüsselung offengelegt werden muss. Problematisch ist auch, dass der grenzüberschreitende Datentransfer streng reglementiert wird. *dpafab*

Mehr: www.thb.info

Briten überwachen russische Fregatte

Die britische Marine hat wegen der angespannten Beziehungen zwischen London und Moskau ein neues russisches Kriegsschiff in der Nordsee begleitet. Es seien über Weihnachten vermehrt russische Schiffe nahe britischer Hoheitsgewässer aufgetaucht, so Verteidigungsminister Gavin Williamson. Unklar blieb, ob die Einheiten tatsächlich zeitweise auch in britischen Hoheitsgewässern unterwegs waren. Ein Sprecher des Verteidigungsministers sagte dazu auf Anfrage nur, die Schiffe hätten sich in einem „Gebiet von britischem Interesse“ aufgehalten. Die 190 Mann starke „HMS St Albans“ eskortierte die russische Fregatte „Admiral Gorskow“. Nach russischer Darstellung war die „Admiral Gorskow“ auf einer Erprobungsfahrt, bevor sie offiziell in Dienst gestellt wird. *dpafab*

Weiteres Schiff beschlagnahmt

Südkorea ergreift Maßnahmen wegen Öl-Handel mit Nordkorea

Südkorea hält nach Medienberichten ein weiteres ausländisches Schiff unter dem Verdacht fest, heimlich Mineralölprodukte auf ein nordkoreanisches Schiff umgeladen zu haben.

Eine UN-Resolution verbietet den Handel mit Nordkorea von Schiff zu Schiff. Der Tanker „Koti“ (IMO 9417115) werde seit dem 21. Dezember im Hafen Pyeongtaek-Dangjin an der Westküste Südkoreas festgehalten, berichtete die nationale Nachrichtenagentur Yonhap unter Berufung auf die Hafenbehörde. Das Schiff dürfe den Hafen nicht verlassen, solange die Untersuchung andauere. Zunächst war unklar, wann und wo die „Koti“ die Ölprodukte auf ein Schiff aus Nordkorea umgeladen haben soll. Der Tanker sei un-



Foto: dpa

Die „Koti“ vor dem Hafen von Pyeongtaek-Dangjinm (Südkorea)

ter der Flagge Panamas gefahren, und die meisten Besatzungsmitglieder stammen aus China und Myanmar. Am Freitag hatte das Außenministerium in Seoul mitgeteilt, dass bereits im November das unter der Flagge Hongkongs fahrende Schiff „Lighthouse Winmore“ beschlagnahmt und inspiziert worden sei (*thb.info* 30. De-

zember 2017). Im Oktober seien von dem Schiff vermutlich 600 Tonnen Ölprodukte in internationalen Gewässern auf ein Schiff aus Nordkorea umgeladen worden. Der Sicherheitsrat der Vereinten Nationen hatte die entsprechende Verbotresolution im September verabschiedet. *dpafab*

Mehr: www.thb.info

Erneut Boot mit Leichen vor Japan

An Japans Westküste ist erneut ein verlassenes Schiff mit Toten entdeckt worden, die vermutlich aus Nordkorea stammen. Wie die japanische Küstenwache in der nördlichen Provinz Aomori jetzt bekanntgab, handelt es sich um vier zum Teil skelettierte Leichen. Das gekenterte Holzboot war auf dem Meer entdeckt und in einen Hafen gezogen worden. Seit Jahren werden an der japanischen Küste immer wieder Dutzende Fischerboote, teils voll mit Leichen, an Land gezogen. Die sogenannten Geisterschiffe stammen höchstwahrscheinlich aus Nordkorea. Insbesondere in den Wintermonaten, in denen oft stürmisches Wetter herrscht, häufen sich die Fälle. In diesem Jahr sind es jedoch so viele wie lange nicht mehr: Die japanische Küstenwache zählte bereits mehr als 100 angetriebene Fischerboote. *dpafab*

„Crystal“-Reederei: Der Lotse ist Schuld

Die Reederei des auf dem Rhein verunglückten Kreuzfahrtschiffs „Swiss Crystal“ schließt technisches Versagen als Ursache für den Unfall aus. „Ein menschlicher Fehler des Lotsen hat zur Havarie geführt“, teilte das Schweizer Unternehmen jetzt mit. Es nannte keine weiteren Details. Ob auch das ermittelnde Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Duisburg-Rhein (WSA) eingebunden wurde, konnte ein Sprecher der Reederei nicht beantworten.

Die „Swiss Crystal“ hatte vergangene Woche den Pfeiler einer Autobahnbrücke über den Rhein gerammt (thb.info 27. Dezember 2017). Mehr als zwei Dutzend Menschen waren nach Polizeiangaben bei der Havarie verletzt worden, unter ihnen der Kapitän. An Bord waren 129 Menschen, vor allem aus den Niederlanden. Nach ersten Ermittlungen der Polizei war das Schiff stromabwärts in einer langgezogenen Rechtskurve des Rheins gegen den Brückenpfeiler am linken Ufer geprallt. *dpalfab*

Tanker rammt Öl-Plattform

„Elsa Essberger“ schwer am Bug beschädigt – Reederei übernimmt Crystal Nordic



Foto: Behring

Die in der Türkei gebaute „Elsa Essberger“ war am 9. Juli 2013 in Hamburg getauft worden

Der deutsche Tanker „Elsa Essberger“ hat eine unbenannte Plattform eines Öl- und Gasförderfelds vor der niederländischen Küste gerammt und schwer beschädigt.

Nach Meldungen aus den Niederlanden blieb die Besatzung des Schiffs unverletzt. Die „Elsa Essberger“ war mit

Öl auf der Reise von Antwerpen nach Malmö, als sie aus noch ungeklärter Ursache kurz nach 19 Uhr am Silvesterabend mit voller Fahrt in die fest im Meer verankerte Plattform krachte. Die „Unocal Q1“ steht etwa 20 Seemeilen vor der niederländischen Küste bei den Helder. Die am Bug schwer beschädigte „Elsa Essberger“ kam

nach der Kollision aus eigener Kraft wieder frei und ging neben der ebenfalls stark beschädigten Plattform auf Anweisung der niederländischen Küstenwache vor Anker. Am Dienstagmorgen erhielt das Schiff die Erlaubnis zum Einlaufen in Rotterdam. Dort soll die Ladung gelöscht werden. Der 99,4 Meter lange und 4824 BRZ große Tanker wur-

de 2013 in der Türkei gebaut. Die „Elsa Essberger“ fährt für die zur Hamburger Rantzaugruppe gehörende Traditionsreederei John T. Essberger. Ohne auf die Havarie einzugehen, teilte das Unternehmen am Dienstag die Übernahme von Crystal Nordic mit. Es handelt sich dabei um ein Joint Venture von Borealis Maritime mit dem Investor KKR.

Crystal Nordic war 2015 als Zusammenschluss von Nordic Tankers mit dem Crystal Pool gegründet worden und gehörte bislang zu jeweils 50 Prozent Nordic Tankers und Embarcadero Maritime. Über Einzelheiten des Geschäfts, das am 28. Dezember unterzeichnet wurde, ist Stillschweigen vereinbart worden.

Die dänische Reederei Crystal Nordic betreibt 14 Chemikaliertanker mit einer Kapazität von 4000 bis 12.000 tdw. Laut VesselsValue hat die Flotte einen Wert von insgesamt 96 Millionen US-Dollar. *FBI/FB*

„Helgoland“ prallt gegen Kaimauer

Bugstrahlruder ausgefallen – Cassen Eils setzt jetzt die „Funny Girl“ auf der Route ein

Beim Drehmanöver fällt ein Ruder aus. Die „Helgoland“ wird durch den scharfen Wind an eine Kaimauer gedrückt. Die Passagiere und Besatzungsmitglieder haben Glück.

Beim Einlaufen in den Hafen von Helgoland ist Deutschlands erste neue LNG-Fähre „Helgoland“ gegen eine Kaimauer geprallt. Das am 11. Dezember 2015 getaufte Passagier- und Versorgungsschiff stieß beim Anlegemanöver im Südhafen der Nordseeinsel am Sonntag dagegen, berichteten jetzt Polizei und Feuerwehr. Die 74 Passagiere und vier Besatzungsmitglieder blieben unverletzt.

Die „Helgoland“ verkehrt regelmäßig zwischen Cuxhaven und Deutschlands einziger Hochseeinsel. Auf der



Foto: DGzRS – Die Seenotretter

Die „Verena“ kam der Fähre „Helgoland“ zur Hilfe

Strecke ist nach Angaben der Reederei Cassen Eils seit Montag die „Funny Girl“ im Einsatz.

Während des Drehmanövers der „Helgoland“ war das Bugstrahlruder ausgefallen, berichtete die Wasserschutzpolizei. Der Wind erfasste das 83 Meter lange Schiff und drückte es zur gegenüber-

liegenden Pier. „Die Besatzung hatte die Leinen schon an Land gegeben, aber augenscheinlich gab es Probleme, das Schiff gegen den kräftigen Südostwind an die Kaje zu bringen“, sagte Jörg Rabe, Vormann des auf Helgoland stationierten Seenotrettungskreuzers „Hermann Marwede“ der Deutschen Gesell-

schaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS). Das Tochterboot „Verena“ der „Hermann Marwede“ war zu Hilfe gekommen.

Die Seenotretter hatten noch versucht, den Zusammenstoß zu verhindern. Die „Helgoland“ wurde durch den Wind mit dem Heck gegen eine Kaimauer gedrückt. „Anschließend konnte das Fahrgastschiff sicher an der Ostkaje festmachen, so dass ein Aussteigen der Passagiere auf die Pier möglich war“, so die Polizei.

Nach Angaben des zuständigen Kreisfeuerwehrverbandes Pinneberg waren rund 30 Kräfte der freiwilligen Feuerwehr der Nordseeinsel im Einsatz. Die „Helgoland“ fuhr am Sonntag zurück nach Cuxhaven. Die Ermittlungen zur Unglücksursache laufen. *Inloff*

Güterschiff auf der Weser geborgen

Das havarierte Güterschiff „YGG Brasil“ ist auf der Weser bei Nienburg geborgen worden. Der Verkehr auf dem Fluss war darum vorübergehend gesperrt worden. Mit Hilfe zweier weiterer Binnenschiffe war es Ende vergangener Woche gelungen, das manövrierunfähige, 85 Meter lange Fahrzeug an einen nahen Anleger auf die andere Weserseite zu holen, teilte ein Mitarbeiter des Wasser- und Schifffahrtsamtes mit. Das Ruderblatt des Schiffs (MMSI 211541590) war zuvor schwer beschädigt worden, weil das Heck bei einem misslungenen Anlegemanöver gegen das Flussufer gedrückt wurde. Der Frachter war mit 950 Tonnen Flüssigdünger beladen. Eine Gefahr für die Umwelt bestand nach Angaben der Polizei aber nicht. Die „YGG Brasil“ war 2016 bei Nienburg schon einmal havariert. *Inloff*

Warten auf Forschungsschiff aus Südafrika

Wissenschaftler der Station „Neumayer III“ verbringen ungewöhnlichen Jahreswechsel in der Antarktis

Einen ungewöhnlichen Jahreswechsel haben Wissenschaftler in der Antarktis erlebt.

Die etwa 50 Männer und Frauen in der Polarforschungsstation „Neumayer III“ haben im Keller gegrillt, auf Bierbänken in der Werkstatt gespeist und das neue Jahr auf dem Dach begrüßt – natürlich ohne Feuerwerk. An der Forschungsstation soll ein Gewächshaus entstehen, in dem Gemüse und Kräuter ohne Erde und Tageslicht gedeihen. Das Projekt gilt als Testlauf für bemannte Missionen auf Mond und Mars. Zurzeit warten die DLR-Experten aber noch



Sobald das erwartete Forschungsschiff eintrifft, kommt auf die Wissenschaftler viel Arbeit zu

auf das Gewächshaus, das ein südafrikanisches Forschungsschiff bereits Weih-

nachten abliefern sollte. Dieses habe zurzeit Probleme, an der eigenen Forschungs-

station anzulegen, wo es zuerst stoppen sollte, sagte Schubert. Er erwartet das aus

zwei Containern bestehende Gewächshaus nun frühstens Mitte der Woche.

Dann kommt eine Menge Arbeit auf ihn und seine Kollegen zu. Ein Kran wird die beiden Container auf der Eiskante auf einen großen Schlitten setzen. „Diesen ziehen wir dann zur Station“, sagte Schubert. Dort müssen die Wissenschaftler die beiden Container mit Kabeln verbinden, die Geräte einrichten und testen. Voraussichtlich vier Wochen werden sie brauchen, bis das Gewächshaus komplett fertig ist. Ende Januar sollen die ersten Pflanzen ausgesät werden. Der erste Salat könnte Anfang März geerntet werden. *dpa/fab*

„Big Data“ erobert Schifffahrt

NV Brunsbüttel gewinnt DNV-GL-Experten für Vortrag

Der Nautische Verein zu Brunsbüttel (NV) läutet am 9. Januar mit einem Referat die Vortragssaison 2018 ein. Das Thema gewinnt in der Schifffahrt an Bedeutung: „Zukünftige Konsequenzen für den Schiffsbetrieb. Digitalisierung und Systemver-

netzung durch ‚Big Data‘ in Shipping.“ Zu diesem Thema wird Till Braun vom DNV GL referieren. Die Veranstaltung, die auch für Gäste offen ist, beginnt um 19 Uhr im Hotel „Zur Traube“. Anmeldungen aus organisatorischen Gründen erbeten. *EHA*

Australische Marine stellt acht Tonnen Drogen sicher

Die australische Marine hat im Indischen Ozean vor der arabischen Halbinsel auf drei Schiffen Drogen im Wert von mehr als einer Viertelmilliarde Euro beschlagnahmt. Die 118 Meter lange und 14,8 Meter breite Fregatte „HMAS Warramunga“ hat fast acht Tonnen Haschisch und 69 Kilogramm Heroin sichergestellt, berichteten australische Medien unter Berufung auf das Verteidigungsministerium. Die Drogen hätten einen Wert von 415 Millionen australischen Dollar (270 Millionen Euro). Die drei verdächtigen Schiffe waren vergangene Wo-

che zwischen Mittwoch und Freitag aufgebracht und durchsucht worden. Es hat sich um eine internationale Operation von australischen und kanadischen Sicherheitskräften gehandelt, die monatelang vorbereitet worden war. Die beschlagnahmten Drogen wurden im Meer versenkt. „Die Operation wird den internationalen Drogenhandel und die Finanzierung extremistischer Organisationen mit Drogengeld beeinträchtigen“, sagte der Kommandant der australischen Truppen im Nahen Osten, Generalmajor John Frewen. *FBi/dpa*

Lloyd Fonds vollzieht Wechsel im Vorstand

Klaus Pinter hat mit Wirkung zum 1. Januar 2018 die Leitung der Lloyd Fonds AG als alleiniger Vorstand übernommen. Er verantwortet neben seinen bisherigen Tätigkeiten insbesondere das Finanzressort, die Unternehmenskommunikation und die Strategie des Unternehmens verantworten, teilte die Gesellschaft jetzt mit.

Der Aufsichtsrat hatte zuvor veranlasst, den Vertrag mit dem bisherigen Vorstandsvorsitzenden Torsten Teichert unter anderem wegen „Meinungsverschiedenheiten zu operativen und strategischen Fragestellungen“ mit Wirkung zum 31. Dezember 2017 vorzeitig zu beenden. Das wird teuer für die AG: Das Ergebnis des laufenden Jahres werde dadurch „im mittleren bis oberen sechsstelligen Bereich belastet“, wodurch „das kommunizierte Ergebnis von um zwei Millionen Euro voraussichtlich nicht erreicht werden wird“, so das Unternehmen (*thb.info* 13. Dezember 2017). Teicherts Vertrag wäre erst Ende Juni 2019 ausgelaufen. Der bisherige Alleinvorstand hatte mit AMA Capital Partners vor sechs Jahren einen strategischen Partner ins Boot geholt. *fab*

HOCH- UND NIEDRIGWASSER

	Hamburg	Cuxhaven	Bremen	Bremerhaven
03.01.				
HW	04.56/17.23	01.23/13.49	03.14/15.44	01.36/14.06
NW	---/12.20	08.25/20.43	10.37/22.56	08.04/20.25
04.01.				
HW	05.43/18.15	02.11/14.43	04.02/16.36	02.21/14.59
NW	00.37/13.12	09.17/21.34	11.29/23.46	08.56/21.17
05.01.				
HW	06.32/19.07	03.01/15.35	04.51/17.28	03.09/15.53
NW	01.27/14.06	10.10/22.23	---/12.22	09.49/22.05

DAS WETTER

Vorhersage für Nord- und Ostsee sowie Nordatlantik für heute bis Sonnabend, 6. Januar 2018, ausgegeben vom Seewetterdienst Hamburg.

Nordsee

Mittwoch: Nordteil wechselnde Richtungen 4 bis 6, sonst westliche Winde um 7. **Donnerstag:** Nordteil wechselnde Richtungen 3 bis 5, sonst West 6, südwestdrehend. **Freitag:**

Südliche Winde 6, später wechselnde Richtungen 5 bis 7. **Sonnabend:** Wechselnde Richtungen 4 bis 6.

Ostsee

Mittwoch: Südliche Winde 4 bis 5, Nordteile später östliche Winde 5, Südteil später wechselnde Richtungen 4 bis 6. **Donnerstag:** Südostteil wechselnde Richtungen 4 bis 6, sonst nordwestliche Winde um 4. **Freitag:** Südöstliche Winde um 4.

Sonnabend: Südöstliche Winde um 4.

Nordatlantik

Der Nordteil des Nordatlantiks wird dominiert von Sturmtiefs. So zieht eines aus dem Seegebiet nordöstlich der Neufundlandbank unter Abschwächung Richtung Island. Am Mittwoch bildet sich ein Teiltief, das nachfolgend unter Abschwächung Richtung Polen zieht. Am Mittwoch entwickelt sich aus einer

Welle südwestlich der Neufundlandbank ein weiteres Sturmtief, das Donnerstag die Britischen Inseln überquert und die Nordsee erreicht. Südöstlich der Azoren dominiert Hochdruckeinfluss. Ein Hoch wandert aus dem mittleren Westen der USA bis Freitag zu den Azoren. Vor Florida entwickelt sich am Mittwoch ein Sturmtief, das als Orkantief bis Freitag Richtung Neufundland und dann weiter in die Labradorsee zieht.